



Köln

## **Info Post - Flüchtlingsarbeit Ausgabe Juli - Dezember 2018**

Die Deutsche Fernsehlotterie fördert seit Januar 2017 für 3 Jahre das Projekt „Von der Willkommenskultur zur Integration“ – Beratung und Begleitung von Ehrenamtlichen in der Flüchtlingsarbeit.

Das Büro für Bürgerengagement informiert und berät interessierte Bürgerinnen und Bürger über die vielfältigen Möglichkeiten für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingsarbeit in Köln. Das Büro versteht sich als ergänzende und unterstützende Einrichtung bei der Stärkung bestehender und wachsender Strukturen ehrenamtlicher Flüchtlingsarbeit.



Die Informationen im Folgenden sind sortiert nach Köln linksrheinisch, Köln rechtsrheinisch und Verschiedenes. Informationen aus Porz finden Sie ab sofort in einer gesonderten Info-Post.

<b>Willkommen</b>	<b>Arbeitsmarkt-Integration</b>	<b>Literatur / Kunst</b>
<b>Willkommensinitiativen</b>	<b>Bildung und Mentoring</b>	<b>Sport</b>
<b>Betreuung der Unterkünfte</b>	<b>Patenschaften - Gesuche zur Begleitung</b>	<b>Sachspenden</b>
<b>Flüchtlingsberatung</b>	<b>Sprachkurse / Sprachräume</b>	<b>Allgemein</b>
<b>Fortbildung für Ehrenamtliche</b>	<b>Hochschulen</b>	
<b>Integrationszentren</b>	<b>Frauen</b>	

## Köln linksrheinisch

### Willkommen

**Der Flüchtlingskoordinator** im Dezernat der Oberbürgermeisterin

Hans-Jürgen Oster  
Tel: 0221-221 25072

[hans-juergen.oster@stadt-koeln.de](mailto:hans-juergen.oster@stadt-koeln.de)

<http://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/soziales/fluechtlinge/angebote-fuer-fluechtlinge-refugees>

Die Stadtverwaltung informiert über die Standorte sämtlicher Flüchtlingsunterkünfte in der Stadt Köln: [www.stadt-koeln.de/unterkuenfte](http://www.stadt-koeln.de/unterkuenfte)

**Diversity / Kommunale Integrationszentren**  
Rheingasse 11, 50676 Köln

**Kontakt:** Susanne Kremer-Buttkereit  
Tel: 221-29190  
[Susanne.kremer-buttkereit@stadt-koeln.de](mailto:Susanne.kremer-buttkereit@stadt-koeln.de)

**Refugees welcome - Flüchtlinge in Köln**

- Angebote für Flüchtlinge
- Hotline und Online-Anmeldung für Freiwillige

**Kontakt** nur Online:  
[www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/soziales/fluechtlinge/angebote-fuer-fluechtlinge-refugees/welcome-cologne](http://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/soziales/fluechtlinge/angebote-fuer-fluechtlinge-refugees/welcome-cologne)

Die von der Stadt Köln eingerichtete **Ombudsstelle für Flüchtlinge**, Neue Maastrichter Str. 12- 14, 50672 Köln als unabhängige Anlauf- und Beschwerdestelle für Flüchtlinge, Ehrenamtliche und Betreuerinnen und Betreuer ist beim Kölner Flüchtlingsrat angesiedelt und hat ihre Arbeit aufgenommen. Als Aufgabenbereich der Ombudsstelle sind

definiert: Beschwerden zur Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen in Köln, Konzentration auf gravierende Fälle (Gewalt, sexuelle Übergriffe, Diskriminierung, Verstoß gegen Menschenwürde).

**Ombudsmann:** Thomas Zitzmann  
Tel: 0221-168 65 207 oder – 208 0160 – 778 0 669  
Fax: 0221-168 65 209

**Ombudsfrau:** Birte Lange  
Tel: 0171 – 890 9982  
[info@ombudsstelle.koeln](mailto:info@ombudsstelle.koeln)

**Flüchtlinge können sich in melderechtlichen Angelegenheiten direkt an das für ihren Stadtbezirk zuständige Bezirksrathaus wenden.**

### Willkommensinitiativen

**Das Forum für Willkommenskultur** versteht sich als Unterstützer der Kölner Willkommensinitiativen und will Anlaufstelle für Freiwillige in der Flüchtlingsarbeit sein sowie die Vernetzung und den Austausch fördern. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der Kölner Freiwilligen Agentur e.V. und des Kölner Flüchtlingsrat e.V.

**Kontakt:** Christina Dück  
Tel: 0151 5419 1705  
[dueck@koelner-fluechtlingsrat.de](mailto:dueck@koelner-fluechtlingsrat.de)

Gabi Klein  
Tel: 0221 – 888 278 24  
[Gabi.klein@koeln-freiwillig.de](mailto:Gabi.klein@koeln-freiwillig.de)

**Der „Arbeitskreis Politik der Willkommensinitiativen“** fördert den Dialog von Engagierten in der Hilfe für Geflüchtete mit den Volksvertreter\*innen aus Stadt, Land und Bund, sowie der Stadtverwaltung. Wir versuchen die

Hürden, auf die Geflüchtete und Helfer ständig stoßen, zu kommunizieren und erarbeiten Vorschläge zur Verbesserung. Generell plädieren wir für einen menschlichen Umgang mit Schutzsuchenden, setzen wir uns öffentlichwirksam für Akzeptanz von geflüchteten Menschen ein und kommunizieren unsere Erfahrungen aus der Nachbarschafts- und Bürgerhilfe, um für ein Miteinander zu werben.

Alle Willkommensaktivitäten sind eingeladen den Arbeitskreis für sich zu nutzen und sich mit ihren Anliegen zu beteiligen!

Wir treffen uns jeden 3. Donnerstag im Monat um 19 Uhr im **Melanchton-Akademie, Kartäuser Wall 24b** sofern kein Feiertag ist. Bitte bei Interesse bei unserem Sprecher Mario Ascani voranmelden, damit wir gemäß der Gruppengröße die Räumlichkeit bestimmen können.

**Die nächsten Termine:**  
07.06.

**Kontakt:** [mario.ascani@web.de](mailto:mario.ascani@web.de)

---

**„Aktion Neue Nachbarn“ in Köln  
Flüchtlingshilfe im Katholischen Stadtdekanat  
Köln, Domkloster 3, 50667 Köln.** Die Aktion Neue Nachbarn unterstützt alle in der Flüchtlingshilfe tätigen Akteure und Initiativen. Bestellen Sie den Newsletter der Aktion Neue Nachbarn über [fluechtlingshilfe@katholisches.koeln](mailto:fluechtlingshilfe@katholisches.koeln). Besuchen Sie die Fortbildungen der Reihe „Engagiert für Flüchtlinge in Köln“ im Internationalen Caritas-Zentrum Sülz.

**Kontakt:** Christine Lieser  
Tel: 0221 – 92584778  
[christine.lieser@katholisches.koeln](mailto:christine.lieser@katholisches.koeln)

Clemens Zahn  
Tel: 0221 – 98577627  
[Clemens.Zahn@caritas-koeln.de](mailto:Clemens.Zahn@caritas-koeln.de)

[www.aktion-neue-nachbarn.de](http://www.aktion-neue-nachbarn.de)

---

**Förderverein Kölner Runder Tisch für  
Integration e.V.**  
c/o Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429,  
50825 Köln

**Kontakt:**  
Tel: 0162 7470142

[info@rundertischkoeln.de](mailto:info@rundertischkoeln.de)

---

### **Netzwerk Willkommenskultur Köln:**

Sie möchten sich persönlich vor Ort, in Ihrem Stadtteil ehrenamtlich für Flüchtlinge engagieren oder das vielfältige Engagement der Kölner Bürgerinnen und Bürger und ihrer Vereine unterstützen? Sie sind herzlich eingeladen, sich vor Ort zu vernetzen und mit den bereits bestehenden Initiativen in Kontakt zu treten:

**Kontakt:** [info@wiku-koeln.de](mailto:info@wiku-koeln.de)  
<http://wiku-koeln.de/mitwirkende/initiativen/>  
[www.wiku-koeln.de/fluechtlinge](http://www.wiku-koeln.de/fluechtlinge)

---

Die **Hauptbahnhof-Engel (Care 4 Cologne e.V. Delfter Str. 15, 50735 Köln)** kümmern sich in der Nacht am Kölner Hauptbahnhof um Flüchtlinge, die auf eigene Faust reisen und leisten weitere soziale Unterstützung

**Kontakt:** Petra Höh  
[care4cologne@gmx.de](mailto:care4cologne@gmx.de)  
[www.care4cologne.org](http://www.care4cologne.org)

---

## **Kölner Norden**

### **Netzwerk Flüchtlingshilfe Worringen**

**Kontakt:**  
Tel (der Unterkunft): 0221-80135710  
[Helft-mit@worringen.de](mailto:Helft-mit@worringen.de)

### **Flüchtlingshilfe Blumenberg**

**Kontakt:** Ulla Bohnhardt,  
Gisela Nardella  
Tel: 0221-5462919  
[kontakt@fluechtlingshilfe-blumenberg.de](mailto:kontakt@fluechtlingshilfe-blumenberg.de)

---

### **Die Kantine**

**Kontakt:** Andreas May-Johann  
Tel: 0221-167916  
[kantine@kantine.com](mailto:kantine@kantine.com)

---

### **Willkommen in Longerich**

**Kontakt:** Beate Schultes, Bernd Knorreck  
Tel: 0221-9578193  
[kontakt@wi-lo.de](mailto:kontakt@wi-lo.de)

---

### **Willkommen in Bilderstöckchen**

[wiko@lebenswert-kirche.de](mailto:wiko@lebenswert-kirche.de)  
[widdig@kirche-koeln.de](mailto:widdig@kirche-koeln.de)

---

### **Runder Tisch Riehl**

**Kontakt:** Christa & Walter Eumann  
[Runder.tisch.riehl@gmail.com](mailto:Runder.tisch.riehl@gmail.com)

---

[Heloni-nippes@netcologne.de](mailto:Heloni-nippes@netcologne.de)

---

**Arbeitskreis Politik der Kölner  
Willkommensinitiativen, Zug um Zug**

**Kontakt:** Lothar Krögerrecklenfort  
Tel: 0221 73 88 96  
[Heloni-nippes@netcologne.de](mailto:Heloni-nippes@netcologne.de)

---

**Willkommen in Nippes**

[Fluechtlingshilfe.nippes@gmail.com](mailto:Fluechtlingshilfe.nippes@gmail.com)

sucht ehrenamtliche Mentorinnen und Mentoren für geflüchtete Menschen. Hilfe im Alltag und gegenseitiges Kennenlernen sind das Ziel. Sie sollten Interesse, Offenheit und ca. 3 -4 Stunden Zeit pro Woche mitbringen.

**Kontakt:** [mentor.nippes@gmail.com](mailto:mentor.nippes@gmail.com)  
<http://willkommen-in-nippes.de>

---

**Willkommen in Agnes**

Tel: 0221-7880750  
[willkommen@st-agnes.de](mailto:willkommen@st-agnes.de)

---

Das **Quartiersmanagement in der alten Feuerwache e.V.**, Melchiorstr. 3, 50670 eröffnet das **Café Konekti**“. Das Café soll bereits länger im Stadtteil lebenden und zugezogenen geflüchteten Menschen einen Raum der Begegnung und des gemeinsamen Erlebens bieten und nachbarschaftliche Vernetzung und Austausch fördern. Es stehen Spiele bereit und es ist eine Tausch- und Tandembörse geplant. Für Eltern mit Kindern wird es eine Bücherkiste und Malsachen geben.

**Das Café ist jeden Donnerstag von 16 bis 21 Uhr im Offenen Treff der Alten Feuerwache geöffnet.**

**Kontakt:** Juana Rooijackers  
Tel: 0221 9731 5523  
[quartier@altefeuerwachekoeln.de](mailto:quartier@altefeuerwachekoeln.de)

---

Beim **Kinderschutzbund** können Sie sich ehrenamtlich in der Flüchtlingsarbeit engagieren.

**Kontakt:** Michaela Lippmann  
Tel: 0221 / 577 7716  
[info@kinderschutzbund-koeln.de](mailto:info@kinderschutzbund-koeln.de)

---

Der **Sozialdienst katholischer Männer e.V.** (SKM Köln e.V), Große Telegraphenstraße 31,

50676 Köln bietet viele Engagementmöglichkeiten in der Flüchtlingsarbeit.

**Kontakt:** Heike Sperber  
Tel: 0221 / 2074-205  
[heike.sperber@skm-koeln.de](mailto:heike.sperber@skm-koeln.de)

---

Die **Willkommensinitiative Nesselrodestr.** sucht Ehrenamtliche, die mit Kindern und / oder Erwachsenen musizieren oder tanzen könnten.

**Kontakt:** Mechthild Koppe  
[mechthildirene@gmail.com](mailto:mechthildirene@gmail.com)

---

**„Heimat und Zuflucht in Esch/Auweiler“**

**Kontakt:** Ursula Rändel  
Tel: 0172-156 71 57  
[kontakt@heimatundzuflucht.esch.koeln](mailto:kontakt@heimatundzuflucht.esch.koeln)

---

**Kölner Westen**

---

**Willkommen in St. Gereon**

**Kontakt:**  
[willkommen@stgereon.de](mailto:willkommen@stgereon.de)

---

**Willkommen in Ehrenfeld**

**Kontakt:** Christoph Besser  
Tel: 0221-9521199  
[info@wiku-ehrenfeld.de](mailto:info@wiku-ehrenfeld.de)

---

Die Initiative **Willkommen in Ehrenfeld** sucht Ehrenamtliche für die Begleitung von Familien und Einzelpersonen im Alltag.

**Zeitaufwand:** 2-3 Stunden pro Woche, gerne mehr

**Kontakt:** Xenia Kuhn  
[begleitung@wiku-ehrenfeld.de](mailto:begleitung@wiku-ehrenfeld.de)

---

**„Runder Tisch Flüchtlingshilfe Bickendorf / Ossendorf“**, Stadtteilnetzwerke, Kirchengemeinden, Ehrenamtliche und Flüchtlingseinrichtungen arbeiten Hand in Hand:

Einstiegsberatung in die Flüchtlingsarbeit für neue Ehrenamtliche

**Kontakt:** Angelika Blickhäuser  
Büro für Bürgerengagement  
AWO KV Köln  
[blickhaeuser@awo-koeln.de](mailto:blickhaeuser@awo-koeln.de)

Freizeit- und Projektgruppen  
[www.weltoffen-im-veedel.de](http://www.weltoffen-im-veedel.de)

**Nachbarschaftscafe am Erlenweg** in der Epihaniaskirche am Erlenweg. 2 mal im Monat. Wir freuen uns auf neue Nachbarn aus Bickendorf/Ossendorf die unser Team verstärken oder einfach mal zum Besuch vorbeischauen.

**Infos:**

<http://weltoffen-im-veedel.de/nachbarschafts-cafe>

Weitere Projekte:

- Trommelgruppe
- Bewegungscoach

**Kontakt:** Thomas Wydra,  
Sozialraumkoordination c/o outback-stiftung,  
Grüner Weg 14, 50825 Köln

Tel: 0221-1306435

[wydra@outback-stiftung.de](mailto:wydra@outback-stiftung.de)

**Kontakt:** Frederike Rausch  
Tel: 5487-406, Mobil: 0170-7069211, MO,MI,DO  
[fluechtlingshilfe@drk-koeln.de](mailto:fluechtlingshilfe@drk-koeln.de)

Deutschkurse, Sprachförderung

**Kontakt:** Herr Jäger

[o.jaeger.koelle@t-online.de](mailto:o.jaeger.koelle@t-online.de)

Anlaufstelle Ehrenamtliche Begleitung in der Flüchtlingshilfe in Bickendorf und Ossendorf

**Kontakt:** Michael Amos, Kath. Kirche Bi-Os.  
[m.amos@kath-kirche-in-bios.de](mailto:m.amos@kath-kirche-in-bios.de)

[www.weltoffen-im-veedel.de](http://www.weltoffen-im-veedel.de)

[www.stadtbezirk-ehrenfeld.info](http://www.stadtbezirk-ehrenfeld.info)

---

**Das „Bickendorfer Fahrradbüdchen“, Wolfsohnstr. 12 a, 50827 Köln** ist eine interkulturelle Fahrradwerkstatt, die für den ganzen Stadtteil gedacht ist und von Aktion Nachbarschaft e.V. eröffnet wird. Ziel ist es, den Stadtteil (noch) mobiler zu machen, gemeinsam mit der Nachbarschaft und Flüchtlingen in den Austausch zu kommen und dabei gemeinsam Fahrräder instand zu setzen, die man dann zum Selbstkostenpreis mitnehmen kann. Flüchtlinge können sich dabei engagieren und so im Veedel Kontakte knüpfen. Vor der Tür soll ein Ort des Austauschs und Miteinanders entstehen.

**Kontakt:** Marion Rudnik

Tel. 0172 2663986

[marion.rudnik@aktion-nachbarschaft.de](mailto:marion.rudnik@aktion-nachbarschaft.de)

---

**Willkommensinitiative „Runder Tisch Vogelsang“**

**Kontakt:** Sprecherrat

[Runder.tisch.vogelsang@gmail.com](mailto:Runder.tisch.vogelsang@gmail.com)

---

**Willkommen in Braunsfeld**

[Wiku.braunsfeld@gmail.com](mailto:Wiku.braunsfeld@gmail.com)

---

**Willkommen in Weiden und Lövenich**

[willkommen.wei-loe@gmx.de](mailto:willkommen.wei-loe@gmx.de)

[www.weiden-loevenich.de](http://www.weiden-loevenich.de)

---

**Willkommensinitiative Köln West „Willi“**

betreut zurzeit zwei Flüchtlingsunterkünfte in Weiden

**Kontakt:** Brigitte Fronhofen

[Willkommen-willi@gmx.de](mailto:Willkommen-willi@gmx.de)

---

**Netzwerk Integration Lindenthal**

Bitte melden Sie sich gern bei uns bei Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit! Wir suchen ständig engagierte Menschen für die Arbeit mit den Flüchtlingen. Nähere Infos siehe Homepage

[www.netzwerk-integration-lindenthal.de](http://www.netzwerk-integration-lindenthal.de)

[info@netzwerk-integration-lindenthal.de](mailto:info@netzwerk-integration-lindenthal.de)

---

**Hallo in Sülz – Willkommens-Initiative Sülz & Klettenberg**

Gesucht werden u.a. auch Ehrenamtliche, die einfach mal spontan z.B. bei einem Umzug helfen können.

[info@halloinsuelz.de](mailto:info@halloinsuelz.de)

[www.halloinsuelz.de](http://www.halloinsuelz.de)

---

**Willkommen in Bilderstöckchen**

**Kontakt:**

[wiko@lebenswert-kirche.de](mailto:wiko@lebenswert-kirche.de)

[widdig@kirche-koeln.de](mailto:widdig@kirche-koeln.de)

---

**Willkommen in Bocklemünd / Mengenich**

**Kontakt:** Monika Reisinger

[monika.reisinger@buergerschaftshaus.de](mailto:monika.reisinger@buergerschaftshaus.de)

<http://www.buergerschaftshausev.de>

---

## **Kölner Süden**

**Willkommen in der Moselstraße**

Wir kümmern uns um die Anliegen und Bedürfnisse der Flüchtlinge wie z. B. begleitende Arztbesuche, Deutschkurse, Behördengänge, Freizeitgestaltung, Jobsuche, Kleiderspenden. Es

gibt das Montags-cafe, Sportangebote, eine Fahrradwerkstatt, Etagen-patinnen- und -paten und diverse Projekte – siehe dazu:

**Kontakt:** [willkommen.moselstrasse@koeln.de](mailto:willkommen.moselstrasse@koeln.de)  
<http://willkommenindermoselstrasse.de/>

---

### **Kölner Neuland e.V. (Südstadt)**

Willkommen im mobilen Gemeinschaftsgarten zwischen Südstadt und Bayenthal. Der Kölner Neuland e.V. hat eine AG Flüchtlingsarbeit eingerichtet. Ziel ist es, mit den Bewohnern und Bewohnerinnen eines Wohnheims gemeinsam Beete zu gestalten (in der Gartensaison) oder gemeinsam im Gemeinschaftsraum des Wohnheims zu malen, zu basteln oder zu singen. Anmeldung für die regelmäßigen Treffen samstags ist erforderlich: [info@neuland-koeln.de](mailto:info@neuland-koeln.de)

Darüber hinaus wird ein ehrenamtlicher Chorleiter oder eine Chorleiterin gesucht, die Spaß hat, mit den Kindern zu singen, da dies den Kindern sehr viel Freude bereitet.

Gesucht werden auch helfende Hände für Fahrradreparaturen und für die „Schraubertage“ an jedem 1. und 3. Samstag im Monat ab 12 Uhr. Informationen siehe: [www.faradgang.de](http://www.faradgang.de)

**Kontakt:** [info@neuland-koeln.de](mailto:info@neuland-koeln.de)

---

### **Willkommen in Rondorf**

Tel: 01575 4187 394  
[mail@wi-rondorf.de](mailto:mail@wi-rondorf.de)

---

### **Willkommen in Sürth (WiSü)**

c/o Cafe Fuga, kath. Pfarrheim WABE, kath. Kirche, Siegstr. 56, 50999 Köln Rodenkirchen. Das Cafe Fuga bietet viele Möglichkeiten, sich zu engagieren - jeden 1. Mittwoch im Monat von 15.00 – 18.00 Uhr im Katholischen Pfarrheim “WABE”

**Kontakt:** E. Behnke, M. Wilke  
Tel: 0177 233 96 33  
[info@wisue.de](mailto:info@wisue.de)

Für die verschiedenen Arbeitsgruppen, z.B. Welcome, Sprache, Medizin, Kunst, Handarbeit, Musik, Dolmetscher, Kinderbetreuung, Sport AG (neu: hier gibt es eine Zusammenarbeit mit dem grenzenlosen Sportverein) Wohnungssuche, Fahrrad AG:

**Kontakt:** [info@wisue.de](mailto:info@wisue.de)

Für Fragen und Anregungen:  
Heike Bläcker, Dr. Ellen Behnke, Monika Wilke,  
Claudia Roche  
[info@wisue.de](mailto:info@wisue.de)

---

### **Willkommen im Severinsviertel**

**Kontakt:** Klaus Kirschbaum und  
Kyra Weyres  
[klauskirschbaum@gmx.net](mailto:klauskirschbaum@gmx.net)  
[kyra@weyres.eu](mailto:kyra@weyres.eu)

---

## **Betreuung der Unterkünfte**

**Das Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Köln e.V.**, Fachbereichsleitung Familie, Jugend, Gesundheit, Integration, Oskar-Jäger-Str. 101, 50825 Köln hat zur Zeit 9 Notaufnahmen und 9 Regelwohnheimen mit einer Kapazität für die Unterbringung von 3900 Geflüchteten (Stand 11/2016). Im Auftrag der Stadt Köln ist das DRK in diesen Einrichtungen als Träger für die Sozialbetreuung der Geflüchteten zuständig. Ergänzt wird dies durch ein aktives Team aus ehrenamtlich Engagierten.

**Kontakt:** Marita Bosbach  
Tel: 0221-548 74 00  
[leitung.fb4@drk-koeln.de](mailto:leitung.fb4@drk-koeln.de)

Region Kölner Süden

**Kontakt:**  
Tel: 0221-5487-405, DI,MI,DO  
[sozialeehrenamt@drk-koeln.de](mailto:sozialeehrenamt@drk-koeln.de)

Region Kölner Westen

**Kontakt:** Frederike Rausch  
Tel: 5487-406, Mobil: 0170-7069211, MO,MI,DO  
[fluechtlingshilfe@drk-koeln.de](mailto:fluechtlingshilfe@drk-koeln.de)

Region Kölner Norden

**Kontakt:** Brita Rehberg  
Tel: 5487-407, Mobil: 0170-9057238, MO,DI,MI  
[fluechtlingshilfe2@drk-koeln.de](mailto:fluechtlingshilfe2@drk-koeln.de)

---

### **Diakonie Michaelshoven**

Unterkunft: Eygelshovener Str.

**Kontakt:** Melanie Busch-Sampanan  
[m.busch-sampanan@diakonie-michaelshoven.de](mailto:m.busch-sampanan@diakonie-michaelshoven.de)

Unterkunft: Ringstr.

**Kontakt:** Dagmar Buchwald  
[d.buchwald@diakonie-michaelshoven.de](mailto:d.buchwald@diakonie-michaelshoven.de)

**Malteser Hilfsdienst, Stadtgeschäftsstelle  
Köln**, Stolberger Str. 319, 50933 Köln  
Tel: 0221-94 97 60 0  
[info@malteser-stadt-koeln.de](mailto:info@malteser-stadt-koeln.de)

---

**Sozialdienst Katholischer Männer e.V.**  
Große Telegraphenstr. 31, 50676 Köln

**Kontakt:** Ulrich.Graf  
Tel: 0176 15067615  
[Ulrich.Graf@skm-koeln.de](mailto:Ulrich.Graf@skm-koeln.de)

---

Der **DRK Kreisverband Köln e.V.** betreut die neu errichteten **Leichtbauhallen am Butzweilerhof**, Butzweilerhofallee 51, 50829 Köln.

**Kontakt:** Frau Hèmonet  
Tel.: 0151 688 077 17  
[notaufnahme.wohnheim47@drk-koeln.de](mailto:notaufnahme.wohnheim47@drk-koeln.de)

---

Der **DRK Kreisverband Köln e.V.** sucht für **Notaufnahme Butzweiler Hof**, Butzweilerhofallee 51, 50829 Köln Ehrenamtliche für den Bereich „Freizeitgestaltung“ und „Begleitung“.

**Kontakt:** Katharina Pfeifer, Moritz Meyer  
[notaufnahme8.wohnheim47@drk-koeln.de](mailto:notaufnahme8.wohnheim47@drk-koeln.de)

---

Der **DRK Kreisverband Köln e.V.** sucht für die **Notaufnahme Herkulesstraße** Ehrenamtliche für den Bereich „Begleitung“.

**Kontakt:** Janka Hallaj  
[wohnheim4.4@drk-koeln.de](mailto:wohnheim4.4@drk-koeln.de)

---

Der **DRK Kreisverband Köln e.V.** sucht für die Flüchtlingsunterkunft Köln Riehl Unterstützung bei der Betreuung der Kleiderkammer, um die regelmäßige Öffnung sicherzustellen.

**Die Aufgabe:** Kleider sortieren und einräumen, Kunden beraten, Kleidung herausgeben und zwar 1x pro Woche für 2 Stunden.

**Fähigkeiten:** Kommunikationsfähigkeit, Kundenorientierung, Teamfähigkeit, Organisationstalent

**Kontakt:** Sabine Ingenwardt  
Tel: 0221 168 682 91  
[notaufnahme.wohnheim14@drk-koeln.de](mailto:notaufnahme.wohnheim14@drk-koeln.de)

---

Der **DRK Kreisverband Köln e.V.** sucht ehrenamtliche Unterstützung für einen **Einsteiger-Computerkurs** für geflüchtete

**Männer.** Die Notunterkunft Bonner Str. für alleinreisende Männer sucht ab sofort Ehrenamtler\*innen, die Interesse haben einen Einsteiger-Computerkurs für Teilnehmer ohne/ mit sehr geringen Vorkenntnissen aufzubauen und zu leiten. Tages- und Uhrzeit kann mit den Teilnehmern individuell abgesprochen werden. Es besteht die Möglichkeit den Kurs bei uns im Haus stattfinden zu lassen, etwa fünf Laptops haben wir bereits vor Ort.

**Kontakt:** Laura Nümm  
Tel: 0221 - 71587920  
[notaufnahme.wohnheim7@drk-koeln.de](mailto:notaufnahme.wohnheim7@drk-koeln.de)

---

**Der DRK Kreisverband Köln e.V. sucht ehrenamtliche Unterstützung bei Bewerbungs-schreiben und PC-Nutzung in mehreren Unterkünften im Kölner Norden.**

**Die Aufgabe:** Geflüchtete beim Bewerbungs- und Lebenslaufschreiben unterstützen sowie bei der PC-Nutzung anleiten

**Fähigkeiten:** Zuverlässigkeit, PC-Kenntnisse, gutes schriftliches Ausdrucksvermögen, Einfühlungsvermögen, Offenheit zur Arbeit mit Menschen aus verschiedenen Kulturkreisen

**Kontakt:** Brita Rehberg  
Tel: 0221 5487 407,  
[fluechtlingshilfe2@drk-koeln.de](mailto:fluechtlingshilfe2@drk-koeln.de)

---

**Diakonie Köln und Region**  
Kartäusergasse 9-11  
50678 Köln

**Kontakt:** FD Migration: Martina Domke  
Tel.: 0221/16038-26  
[Martina.Domke@diakonie-koeln.de](mailto:Martina.Domke@diakonie-koeln.de)

---

## Flüchtlingsberatung

Der **Kölner Flüchtlingsrat, Geschäftsstelle Herwarthstr. 7 (Eingang Werderstr..), 50672 Köln** bringt monatlich die „Flüchtlingspolitischen Nachrichten“ heraus.  
<http://koelner-fluechtlingsrat.de/neu/userfiles/pdfs>

Flüchtlingsberatung nach Terminvereinbarung:  
Tel: 0221-279 171 0, 0171 799 2647  
[proelss@koelner-fluechtlingsrat.de](mailto:proelss@koelner-fluechtlingsrat.de)

---

Beratung im Kölner **Flüchtlingszentrum FliehKraft** nach Vereinbarung, Turmstr. 3 (2. Etage) 50733 Köln Nippes

**Kontakt:** Nahid Fallahi  
Tel: 0221 / 168 53 830  
[fallahi@fluechtlingszentrum.de](mailto:fallahi@fluechtlingszentrum.de)  
<http://koelner-fluechtlingsrat.de>

---

**Der deutsch-Türkische Verein Köln e.V. (DTVK e.V.), Abendrothstr. 20-22, 50769 Köln** ist eine Migrantenorganisation und bietet mit dem Projekt „Beratung und Begleitung von Geflüchteten“ ein Angebot für Menschen mit Fluchterfahrung. Es gibt neben den vorhandenen Bildungsangeboten kosten-lose Deutschkurse, ein Familiencafe und eine AG für geflüchtete Kinder.  
Gesucht werden: Ehrenamtliche für die Sprachvermittlung in der Flucht- und Migrationsberatung (Russisch, Paschtu und besonders Arabisch und Kurmanci). Die Bereitschaft für Behördengänge ist ebenfalls willkommen.

**Kontakt:** Canan Tekin  
Tel: 0221 126 137 16  
[canan.tekin@dtvk.de](mailto:canan.tekin@dtvk.de)  
[www.dtvk.de](http://www.dtvk.de)

---

**Der Jugendmigrationsdienst Köln / Katholische Jugendagentur Köln gGmbH, Helmholtzplatz 11, 50825 Köln** bietet die Beratung junger zugewanderter Menschen (vom 12. -bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres) und Begleitung von deren Integrationsprozessen in Deutschland an.  
[www.jmd-koeln.de](http://www.jmd-koeln.de)  
JMD ist eng mit den Angeboten in den Sozialräumen verbunden.  
[www.koeln-vernetzt.info](http://www.koeln-vernetzt.info)

**Kontakt:** Peter Scholz  
Tel: 0221-474472-10  
[jmd-koeln@kja.de](mailto:jmd-koeln@kja.de)

---

**Die Freiwilligen sozialen Dienste im Erzbistum Köln e.V.**, Steinfelder Gasse 16-18, 50670 Köln unterstützen mit dem **Projekt Flüchtlingshilfe** die Aktion Neue Nachbarn. Wir bieten Geflüchteten die Chance, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in einer Einsatzstelle innerhalb des Erzbistums Köln zu absolvieren. Gleichzeitig können junge Erwachsene aus dem Erzbistum Köln im Rahmen eines Bundesfreiwilligendienstes (BFD) Einrichtungen der Flüchtlingshilfe unterstützen.

**Kontakt:** Johanna Claßen  
Tel: 0221 / 47 44 13-47

[klassen@fsd-koeln.de](mailto:klassen@fsd-koeln.de)  
[www.fsd-koeln.de](http://www.fsd-koeln.de)

---

**Das Therapiezentrum für Folteropfer des Caritasverbandes für die Stadt Köln e. V.** Spiesergasse 12, 50670 Köln, bietet Flüchtlingen, die auf Grund lebensbedrohlicher Erfahrungen und / oder Misshandlungen schwer traumatisiert wurden, Hilfe an. Es wird adäquate psychotherapeutische und medizinische Unterstützung wie auch sozialarbeiterische Unterstützung der aufgenommenen Patientinnen und Patienten vermittelt.

**Kontakt:** Jana Wessel  
Tel: 0221 160 740  
[therapiefolteropfer@caritas-koeln.de](mailto:therapiefolteropfer@caritas-koeln.de)  
[fluechtlingsberatung@caritas-koeln.de](mailto:fluechtlingsberatung@caritas-koeln.de)

---

**Der Fachdienst für Integration und Migration des Caritasverbands für die Stadt Köln** kümmert sich für Geflüchtete mit Aufenthaltserlaubnis (oder Fiktionsbescheinigung als Ersatz) oder Niederlassungserlaubnis um integrative Schritte in Deutschland und in diesem Zusammenhang auch um Fragen der Familienzusammenführung für anerkannte Flüchtlinge

**Kontakt:** 0221 98577 417  
[fim-beratung@caritas-koeln.de](mailto:fim-beratung@caritas-koeln.de)

---

**Perspektivberatung des Caritasverbands für die Stadt Köln** für Flüchtlinge mit den folgenden Papieren:

- Ankommensnachweis
- Bescheinigung über die Meldung als Asylsuchender
- Aufenthaltsgestattung
- Duldung

Beratung auch für minderjährige unbegleitete Flüchtlinge und ihre Kontaktpersonen und für Menschen, die sich um Geflüchtete – noch ohne sicheren Aufenthalt – kümmern.

**Kontakt:** 0221 98577 633  
[fluechtlingsberatung@caritas.koeln.de](mailto:fluechtlingsberatung@caritas.koeln.de)

---

Die **Diakonie Michaelshoven**, Pfarrer-te-Reh Str. 8, 50999 Köln bietet ein Netzwerk für Flüchtlinge mit Behinderung in Köln an. In Ergänzung, Absprache und Kooperation zu den bereits bestehenden Beratungs- und Betreuungsangeboten werden spezielle Beratung, Begleitung und Maßnahmen für Flüchtlinge mit Behinderung angeboten.



Hinweise gibt es auf Englisch, arabisch und deutsch. Eine spezielle Sprechstunde gibt es Dienstags von 10-12 Uhr im Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln

**Kontakt:** Wolfram Buttschardt  
Tel: 0173-9059 725

[w.buttschardt@diakonie-michaelshoven.de](mailto:w.buttschardt@diakonie-michaelshoven.de)

weitere Informationen: Familienratgeber.de,  
[www.familienratgeber.de/selbstbestimmt\\_leben/fluechtlinge](http://www.familienratgeber.de/selbstbestimmt_leben/fluechtlinge)

---

Die **Diakonie Michaelshoven, Pfarrer-te-Reh Str. 8, 50999 Köln** bietet verschiedene Wohngruppen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge an.

**Kontakt:** Günter Potthast  
Tel: 0221 9956 4050

[g.pothast@diakonie-michaelshoven.de](mailto:g.pothast@diakonie-michaelshoven.de)

---

Der **Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (SkF e.V.), Mauritiussteinweg 77-79, 50676 Köln** unterstützt vor allem unbegleitet eingereiste minderjährige Flüchtlinge, Flüchtlingsfrauen und Familien in seinen Beratungsstellen und Diensten. Darüber hinaus betreut der SkF minderjährige Flüchtlinge in eigenen Wohnangeboten und durch ehrenamtliche Einzelvormundschaften.

**Kontakt:** Anne Rossenbach  
Tel: 0221 126 950

[Anne.rossenbach@skf.koeln.de](mailto:Anne.rossenbach@skf.koeln.de)

---

Der **Jugendmigrationsdienst Köln der katholischen Jugendagentur Köln gGmbH, Helmholtzplatz 11, 50825 Köln Ehrenfeld** bietet psychologische Beratung und Traumabarbeitung nach belastenden Erfahrungen an. Für Migrantinnen und Migranten sowie Geflüchtete.

**Kontakt:** Linda Bruchholz,  
Tel: 0221-9332929

[Linda.bruchholz@kja.de](mailto:Linda.bruchholz@kja.de)

---

**Diakonie Köln und Region, Kartäusergasse 9 – 11, 50678 Köln, Flüchtlingsberatung**

**Kontakt:** Susanne Pack (erreichbar Montag und Freitag)

Tel: 0221 16038 69

[Susanne.pack@diakonie-koeln.de](mailto:Susanne.pack@diakonie-koeln.de)

Martina Domke

Tel: 0221-16038 26

[martina.domke@diakonie-koeln.de](mailto:martina.domke@diakonie-koeln.de)

Ana Jawad-Pietsch  
Tel: 0221 16038-59

[ana.jawad-pietsch@diakonie-koeln.de](mailto:ana.jawad-pietsch@diakonie-koeln.de)

Birgit Pikullik

Tel: 0221 16038- 42

[Birgit.pikullik@diakonie-koeln.de](mailto:Birgit.pikullik@diakonie-koeln.de)

Miriam Schöner

Tel: 0221/16038-73

[Miriam.Schoener@diakonie-koeln.de](mailto:Miriam.Schoener@diakonie-koeln.de)

---

**Caritasverband für die Stadt Köln**  
Spiesergasse 12, 50670 Köln

**Kontakt:** Dorothee Bodewein

Tel: 0221-16074-0

[fluechtlingsberatung@caritas-koeln.de](mailto:fluechtlingsberatung@caritas-koeln.de)

---

**Clearingstelle Migration Köln, Gesundheitsamt Köln – Raum 203, Neumarkt 15-21, 50667 Köln.**

Beratung für Migrantinnen und Migranten ohne Krankenversicherung oder mit ungeklärtem Versicherungsstatus

**Kontakt:**

Tel: 0221 221 14137

Daniela Böhler

[d.boehler@clearing-migration.de](mailto:d.boehler@clearing-migration.de)

Ulrich Nieland

[u.nieland@clearing-migration.de](mailto:u.nieland@clearing-migration.de)

Rosemarie Petry-Lehn

[r.petry-lehn@clearing-migration.de](mailto:r.petry-lehn@clearing-migration.de)

---

**Deutsches Rotes Kreuz, DRK, Oskar-Jäger-Str. 101-103, 50825 Köln**

**Kontakt:** Marita Bosbach,

[leitung.fb4@drk-koeln.de](mailto:leitung.fb4@drk-koeln.de),

[sozialesehrenamt@drk-koeln.de](mailto:sozialesehrenamt@drk-koeln.de)

---

**Diakonie Michaelshoven, Pfarrer-te-Reh Str. 8, 50999 Köln**

**Kontakt:** Marina Walch, Koordination  
Flüchtlingshilfe

Tel: 0221-9956-4060

[m.walch@diakonie-michaelshoven.de](mailto:m.walch@diakonie-michaelshoven.de)

**Kontakt:** Monika Wilke, Ehrenamtskoordination  
Flüchtlingshilfe

Tel: 0221-9956 – 1137  
[Mo.wilke@diakonie-michaelshoven.de](mailto:Mo.wilke@diakonie-michaelshoven.de)

---

**Malteser Hilfsdienst**, Stolberger Str. 319, 50825 Köln

**Kontakt:** Jeannine Bechhaus  
Tel: Mobil: 0175 5916828,  
[Jeannine.Bechhaus@malteser.org](mailto:Jeannine.Bechhaus@malteser.org)

Ina Kraft  
Tel: 0151 74209140  
[Ina.Kraft@malteser.org](mailto:Ina.Kraft@malteser.org)

---

**Amnestie Asylberatung, Bezirk Köln, Domstr. 56, 50668 Köln**

**Kontakt:** [info@amnesty-koeln.de](mailto:info@amnesty-koeln.de)  
Termine: montags 18 – 20 Uhr

---

**Beratung für homosexuelle geflüchtete junge Frauen und Männer**

**Anyway**  
Kamekestr. 14, 50672 Köln

**Kontakt:** Thomas Haas  
Tel: 0221-57777-60  
[info@anyway-koeln.de](mailto:info@anyway-koeln.de)

**Rubicon**  
Rubenstr. 8-10, 50676 Köln

**Kontakt:** Beate Blatz  
Tel: 0221-27 66 999 -39  
[Dr.Beate.Blatz@rubicon-koeln.de](mailto:Dr.Beate.Blatz@rubicon-koeln.de)  
[www.rubicon-koeln.de](http://www.rubicon-koeln.de)

---

**SOFRA COLOGNE ist ein monatliches Come-Together** von jungen schwulen, lesbischen, bisexuellen, inter\* und trans\* Refugees im Jugend-zentrum **Anyway, Kamekestr. 14, 50672 Köln.**

Kochen, tanzen, sich austauschen. Es gibt auch ein Angebot für niedrigschwellige Beratungsgespräche.

**Kontakt:** Falk Steinborn  
[Falk.steinborn@anyway-koeln.de](mailto:Falk.steinborn@anyway-koeln.de)  
[www.facebook.com/anywaykoeln](http://www.facebook.com/anywaykoeln)

---

**Offener Treff baraka, c/o Rubicon, Rubensstr. 8 – 10, 50676 Köln.** Kölner Migrantinnen und Migranten sowie Geflüchtete (lesbisch, schwul, bi, trans\*, inter\*) treffen sich dort und tauschen sich untereinander aus.

Treffpunkt: Freitags von 18 – 22 Uhr im Rubicon

**Kontakt:** Gema Rodriguez Diaz  
[Gema.rodriguez.diaz@rubicon-koeln.de](mailto:Gema.rodriguez.diaz@rubicon-koeln.de)  
[www.baraka-online.info](http://www.baraka-online.info)

---

**Initiative Queer.Salam.Cologne e.V., Domstr. 64, 50668 Köln**

bietet Kontakt und Beratung für queer Geflüchtete.

**Kontakt:**  
[info@queersalam.cologne](mailto:info@queersalam.cologne)  
[www.queersalam.cologne](http://www.queersalam.cologne)

---

**Rainbow Refugees Cologne** bietet Kontakt, Beratung und Hilfe für queer Geflüchtete.

**Kontakt:**  
[info@rainbow-refugees.cologne](mailto:info@rainbow-refugees.cologne)  
[www.rainbow-refugees.cologne](http://www.rainbow-refugees.cologne)

---

**Die Kölner Syrienhilfe berät bei Fragen zu Aufenthalt und Einbürgerung**

- Arbeit und Beruf
- Unterkunft und Wohnen
- Kinder und Familie
- Schule, Ausbildung und Studium
- Deutsch lernen
- Gesundheit und Vorsorge

**Kontakt:** Larissa Bender (arabisch sprechend)  
[info@koelner-syrienhilfe.de](mailto:info@koelner-syrienhilfe.de)  
[www.koelner-syrienhilfe.de](http://www.koelner-syrienhilfe.de)

---

**Refugee Law Clinic Cologne e.V., Körnerstraße 45, 50823 Köln ist ein Verein Kölner Jurastudierender.** Sie bieten eine kostenfreie Rechtsberatung für Migrantinnen und Migranten, insbesondere für Flüchtlinge und AsylbewerberInnen, an.

**Rechtsberatung:** Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 17:30 bis 19:30 Uhr in der Ankerstraße 15, 50676 Köln.

**Kontakt:** 0221-16826168  
[info@lawcliniccologne.com](mailto:info@lawcliniccologne.com)  
[www.lawcliniccologne.com](http://www.lawcliniccologne.com)

---

## Fortbildung für Ehrenamtliche

Die **Diakonie Michaelshoven, Pfarrer-te-Reh Str. 8, 50999 Köln**, bietet vielfältige

Möglichkeiten, sich ehrenamtlich für Flüchtlinge zu engagieren

**Kontakt:** Carlos Stemmerich  
Tel: 0221 9956 1134  
[c.stemmerich@diakonie-michaelshoven.de](mailto:c.stemmerich@diakonie-michaelshoven.de)

Monika Wilke  
Tel: 0221 9956 1137  
[Mo.wilke@diakonie-michaelshoven.de](mailto:Mo.wilke@diakonie-michaelshoven.de)

---

**Das Katholische Bildungswerk, Domkloster 3, 50667 Köln bietet in Kooperation mit der Caritas und dem Katholikenausschuss für Interessierte und Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit Fortbildungen an.**

„Engagiert für Flüchtlinge“. Der aktuelle Flyer kann angefordert werden oder Sie lassen sich in den Verteiler aufnehmen:

**Kontakt:** Andrea Lauer  
[alauer@bildungswerk-koeln.de](mailto:alauer@bildungswerk-koeln.de)

---

**Das Büro für Bürgerengagement in der AWO Köln** bietet Fortbildungen für Ehrenamtliche und Hauptamtliche in der Flüchtlingsarbeit z.B. Supervision oder interkulturelle Kompetenz an:

- **Interkulturelle Kompetenz – Ehrenamtlich in der Flüchtlingsarbeit**

**Termin:**  
30.11.2018, von 09.00 - 13.30 Uhr in der AWO Köln, Rubensstr. 7 – 13

Das Fortbildungsprogramm kann angefordert werden bei: [dinow@awo-koeln.de](mailto:dinow@awo-koeln.de)

---

**Das Büro für Bürgerengagement in der AWO Köln bietet das Handbuch: „Ehrenamtlich engagiert – wie kann es gehen?“ an.**

Einzelexemplare werden kostenlos verschickt, bei mehreren Exemplaren wird um Portoerstattung gebeten.

**Kontakt:** Liselotte Dinow  
Tel: 0221-20407-17  
[dinow@awo-koeln.de](mailto:dinow@awo-koeln.de)

---

**Supervisorische Beratung & Coaching für ehrenamtliche Flüchtlingshelferinnen und –helfer bei Mechthild Bötling & Silvia Breuer.**

Bitte schreiben Sie uns eine Mail, wenn Sie Beratung wünschen. Wir werden zeitnah einen Termin mit Ihnen oder auch mit mehreren Interessenten vereinbaren. Sie können gerne zu mehreren Beratungsterminen kommen. Die Beratung ist kostenlos und findet i.d.R. abends in den Räumen des Kölner Appell gegen Rassismus e.V. im Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Straße 429, 50825 Köln, statt.

**Kontakt: Mechthild Bötling**  
[info@supervision-boelting.de](mailto:info@supervision-boelting.de)  
[www.supervision-boelting.de](http://www.supervision-boelting.de)

**Silvia Breuer**  
[silvia@coaching-breuer.de](mailto:silvia@coaching-breuer.de)  
[www.coaching-breuer.de](http://www.coaching-breuer.de)

---

Der **DRK Kreisverband Köln e.V.** bietet ein umfangreiches Schulungsprogramm für Menschen, die sich in der Flüchtlingsarbeit engagieren. Dieses kann angefordert werden bei

**Kontakt:**  
Tel: 0221-5487-405, Di,Mi,Do  
[sozialeehrenamt@drk-koeln.de](mailto:sozialeehrenamt@drk-koeln.de)

---

**Das Forum für Willkommenskultur bietet im Rahmen der Reihe "Flucht, Asyl und Flüchtlingsarbeit" folgende Veranstaltungen im Kölner Flüchtlingszentrum FliehKraft Turmstr. 3-5 (2.OG), 50733 Köln an:**

### **1) Was tun bei drohender Abschiebung?**

Rechtliche Grundlagen und Handlungsempfehlungen für Engagierte in der Flüchtlingsarbeit

Der politische Kurs der letzten Jahre ist eindeutig. Zunächst wurden die rechtlichen Grundlagen geschaffen, um Bleibeperspektiven für Schutzsuchende zu erschweren. Jetzt ist die Zeit gekommen, vermehrt ausreisepflichtige Personen abschieben zu wollen. Wie sollen Engagierte mit der neuen Unsicherheit bei drohender Abschiebung umgehen und wie kann Betroffenen geholfen werden? Ist die Angst vor einer akuten Abschiebung tatsächlich in jedem Fall begründet?

Rechtsanwalt Jens Dieckmann wird am Abend die rechtlichen Grundlagen für Abschiebungen und die Handlungsoptionen für Betroffene vorstellen. Es sollen die Handlungsschritte und -abläufe der Ausländerbehörden in NRW, insb. auch in Köln erläutert werden. Zudem wird aus der Tätigkeitspraxis von Anwälten und Beratungsstellen berichtet. Zuletzt werden

Handlungsempfehlungen für Engagierte in der Flüchtlingsarbeit gegeben. Fragen und Diskussion erwünscht!

**Dienstag, 25.09.2018, 18:00-21:00 Uhr**  
**Jens Dieckmann, Rechtsanwalt**

Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich.

## 2) Grundlagen des Asylrechts

Überall immer nur weiterführende Fortbildungen? Wir möchten einen Schritt zurückgehen und uns nochmal den Grundlagen widmen: Aus welchen Gründen wird Schutz vor Verfolgung gewährt? Wie ist der Ablauf des Asylverfahrens? Welche Gesetzesverschärfungen gab es zuletzt? Welche Abschiebungshindernisse werden berücksichtigt? Diese und weitere Fragestellungen werden Thema des Abends sein. Fragen und Diskussion erwünscht!

**Dienstag, 30.10.2018, 18:00-20:30 Uhr**  
**Claus-Ulrich Pröbß, Kölner Flüchtlingsrat e.V.**

Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich.

## 3.) Aktuelle Situation Afghanistan

Während die Taliban in Afghanistan seit dem Abzug westlicher Truppen wieder zu neuer Stärke zurückfinden, werden schutzsuchende Menschen im Rahmen einer neuen Rückführungspraxis aus Deutschland in das Land abgeschoben. Wie ist die Situation in diesen vermeintlichen sicheren Regionen vor Ort? Neben der Darbietung von Hintergrundinformationen und der Erklärung von Flucht- und Verfolgungsgründen wird Rechtsanwalt Gunther Christ am Abend diese und weitere Fragen beantworten.

**Mittwoch, 21.11.2018, 18:00-20:30 Köln**  
**Gunther Christ**

Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich.

---

**Das Projekt „WIHR für Flüchtlingsfrauen“ des IFMGZ HOLLA e.V., Industriestr. 131 c, 50996 Köln unterstützt traumatisierte und von Gewalt betroffene Flüchtlingsfrauen.**

Basis ist dabei Verständigung und Verständnis. Angeboten werden Schulungen für ehrenamtlich und für hauptamtlich Tätige, die mit Flüchtlingsfrauen arbeiten. Sprachen: Englisch, Arabisch u.a.

Das Projekt wird vom Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes NRW gefördert.

Alle Angebote sind kostenfrei.

**Anmeldung / Beratung:**  
[info@holla-ev.de](mailto:info@holla-ev.de)

---

**Der Caritasverband für die Stadt Köln e.V. veranstaltet Schulungen zum Thema „Prävention sexueller Missbrauch“**

Sie haben die Möglichkeit, sich ganz gezielt über die folgenden Themen auszutauschen:

- Übergriffe und Grenzverletzungen als Unrecht zu erkennen und ansprechen zu können und diese Haltung an die Hilfesuchenden weiterzugeben.
- Gefährdungsmomente zu erkennen, zu benennen und zu minimieren.
- an einer schützenden Gesamtstruktur mitzuwirken, beispielsweise durch Beschwerdemanagement, offener Gesprächskultur und guter Informationspolitik.

Die Schulungen finden in den Flüchtlingsunterkünften statt, eine Anmeldung ist obligatorisch.

**Kontakt:**

Marcos Dueñas Paredes  
Tel: 0221/94976031

[marcos.duenas-paredes@caritas-koeln.de](mailto:marcos.duenas-paredes@caritas-koeln.de)

---

**DRK KV Köln e.V.** Venloer Straße 713, 50827 Köln bietet das **Seminar: Traumatisierte Flüchtlinge – Herausforderung oder Überforderung im Ehrenamt an:**

Ehrenamtlich Tätige werden häufig im Kontakt mit Geflüchteten mit deren Fluchterfahrungen, möglichen Traumatisierungen und deren Folgen konfrontiert. Das Seminar gibt Informationen zu Traumatisierung zum besseren Verständnis und bietet Möglichkeiten, die Bedeutung für die ehrenamtliche Tätigkeit zu reflektieren. Dabei sollen sowohl Aspekte der Selbstfürsorge betrachtet, wie auch Techniken zur Selbststabilisierung - die auch für Geflüchtete hilfreich sind - vermittelt werden.

**Termin:** Samstag, 27.10, 09:30 bis 13:30 Uhr  
**Seminarleitung:** Erika Sander

**Anmeldung** über Brita Rehberg  
[Fluechtlingshilfe2@drk-koeln.de](mailto:Fluechtlingshilfe2@drk-koeln.de)

---

**DRK KV Köln e.V.** Venloer Straße 713, 50827 Köln bietet das **Vertiefungsseminar: Trauma an:**

Dieses Seminar wird die Folgen komplexer Traumatisierung auf die Betroffenen erläutern und auf mögliche traumaspezifische Beziehungsaspekte eingehen. Diese wiederum wirken sich auf die ehrenamtliche Arbeit und die ehrenamtlich Tätigen aus. Im Seminar wird Zeit für einen Erfahrungsaustausch sein.

**Termin:** Samstag, 15.11, 18.00 bis 21.00 Uhr  
**Seminarleitung:** Erika Sander

**Anmeldung** über Brita Rehberg  
[Fluechtlingshilfe2@drk-koeln.de](mailto:Fluechtlingshilfe2@drk-koeln.de)

**Beratungsstellen für ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit:** Caritasverband für die Stadt Köln e.V., Freiwilligenzentrum Mensch zu Mensch, Bartholomäus-Schink-Straße 6, 50825 Köln

**Kontakt:** Monika Brunst  
Tel: 0221 / 955 70 288  
[monika.brunst@caritas-koeln.de](mailto:monika.brunst@caritas-koeln.de)

## Integrationszentren

**Fliehkraft – Kölner Flüchtlingszentrum, Turmstr. 3-5, 50733 Köln,** bietet Gelegenheit zur interkulturellen Begegnung, der Weiterbildung, der Gesundheitsförderung und Möglichkeiten im Kultur- und Freizeitbereich. Mit individueller Beratung, offenen Angeboten, Kursen und Veranstaltungen zu unterschiedlichen Themen unterstützen wir Flüchtlinge dabei, ihre Lebensperspektiven in Köln zu verbessern und ihren Alltag selbstbestimmt zu gestalten.

**Kontakt:** Magret Linder  
Tel: 0221 168 605 701  
[linder@fluechtlingszentrum.de](mailto:linder@fluechtlingszentrum.de)  
[fallahi@fluechtlingszentrum.de](mailto:fallahi@fluechtlingszentrum.de)

Das **Allerweltshaus in Köln Ehrenfeld,** Körnerstr. 77-79, 50823 bietet:

- Asylverfahrensberatung
- Migrations- und Sozialberatung
- Allgemein-rechtliche psycho-soziale Beratung in Bulgarisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Portugiesisch, Spanisch, Türkisch

**Kontakt:** Dörte Mälzer  
Tel: 0221-510 3044

[beratung@allerweltshaus.de](mailto:beratung@allerweltshaus.de)

**Willkommen in der Integrationsagentur des AWO Bezirksverbands Mittelrhein e.V.,** Amsterdamer Str. 232, 50735 Köln

**Kontakt:** Michael Sewenig  
Tel: 0221-846427-19  
[Michael.sewenig@awo-mittelrhein.de](mailto:Michael.sewenig@awo-mittelrhein.de)

Der **Caritasverband für die Stadt Köln,** Integrations- und Familienhilfe, Bertramstr. 12-22, 51103 Köln bietet an:

- Psychotherapeutische Arbeit mit traumatisierten Flüchtlingen

**Kontakt:** Susanne Nießen  
Spiesergasse 12, 50670 Köln  
Tel: 0221-16074-0

- Flüchtlingsberatung

**Kontakt:** Dorothee Bodewein  
[fluechtlingsberatung@caritas-koeln.de](mailto:fluechtlingsberatung@caritas-koeln.de)

Die **Diakonie Michaelshoven,** Pfarrer-te-Reh Str. 8, 50999 Köln, bietet Integrationskurse nach den Richtlinien des BAMF. Diese bereiten auf eine weiterführende berufliche Qualifizierung oder / und eine Beschäftigung vor.

**Kontakt:** Christof Räuschel  
Tel: 0221 9956 2600  
[c.raeuschel@diakonie-michaelshoven.de](mailto:c.raeuschel@diakonie-michaelshoven.de)

**Integrationslotsenprojekt des Malteser Hilfsdiensts e.V.** Bezirk Rheinland, Stolberger Str. 319, 50933 Köln.

Mit dem Ziel Geflüchteten in Köln eine Perspektive zu schaffen und Teilhabe zu ermöglichen, stärken und unterstützen die Malteser das Ehrenamt in der Geflüchteten-Hilfe. Jede/r, die sich engagieren möchte wird dabei unterstützt, die Aufgabe zu finden, die zur ihr oder ihm passt. Laufend werden neue Projekte entwickelt. Gesucht werden zurzeit neue Teilnehmende für: „**BE A FRIEND**“ – eine Kooperation mit dem Stuntwerk (Bouldern, Breakdance oder Parkour) und „**Freundeskreis-Treffpunkt für Frauen von 18 bis 30 Jahren**“.

Darüber hinaus werden weiterhin Ehrenamtliche gesucht für zwei Projekte: Begleitung in der Bruder-Klaus-Siedlung in Köln Mülheim und bei zwei kreativen Schulprojekten in Sülz und Weiden.

**Kontakt:** Jeannine Bechhaus  
Mobil: 0175 59 16 828  
[jeannine.bechhaus@malteser.org](mailto:jeannine.bechhaus@malteser.org)  
[www.malteser.de](http://www.malteser.de)

Maxi Schuchardt  
Tel: 0221949 760 64  
[maxi.schuchardt@malteser.org](mailto:maxi.schuchardt@malteser.org)  
[www.malteser.de](http://www.malteser.de)

## Arbeitsmarkt-Integration

### Integration Point in Köln bei der Agentur für Arbeit Köln, Butzweilerhofallee 1, 50829 Köln Ossendorf

Hier können Flüchtlinge und Asylbewerberinnen und -bewerber zu Arbeit und Ausbildung beraten werden.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 8.00 – 12.30 Uhr (freier Zugang)

Offene Sprechstunde: Donnerstag: 14.00 – 17.00 Uhr

Terminierte Beratung nach Vereinbarung

**Kontakt:**  
Tel: 0221 9644 3401  
[www.integrationpoint.de](http://www.integrationpoint.de)

### Für Ehrenamtliche wird im Integration Point die Reihe „Informationen für das Ehrenamt im Integration Point“ fortgesetzt.

Es werden Themen der Geflüchteten rund um das Jobcenter, der Arbeitsagentur und dem Integrationpoint mit Gastbeiträgen von der Ausländerbehörde und dem Wohnungsamt sowie anderen Akteuren aus der Integrationskultur behandelt.

Besonders interessant sind die gemeldeten Fallbeispiele aus dem Ehrenamtsbereich.

**Termin:** Jeden 1. Donnerstag im Monat um 17 Uhr in der Butzweilerhofallee 1 im Raum 2 des Berufsinformationszentrum (BIZ).

**Kontakt:** Mario Ascani, Sprecher des AK Politik der Willkommensinitiativen  
[mario.ascani@web.de](mailto:mario.ascani@web.de)

### CHANCE+ - Netzwerk Flüchtlinge und Arbeit Köln, Bonn, Düsseldorf, Kreis Mettmann

CHANCE+ berät und begleitet Asylbewerber/-innen sowie anerkannte und geduldete Geflüchtete auf ihrem Weg in den Arbeitsmarkt. Die Mitarbeiter/-innen der Kölner Partnerprojekte

vermitteln in Arbeit, Ausbildung, Schule und Qualifizierungen. Das Konzept des ESF-Projekts beruht auf intensiver Beratung und langfristiger Begleitung der Menschen. Weitere Infos unter: [www.netzwerk-chance.de](http://www.netzwerk-chance.de)

**Kontakte:**  
**Koordination CHANCE+**  
Silke Martmann-Sprenger  
[silke.martmann-sprenger@jobcenter-ge.de](mailto:silke.martmann-sprenger@jobcenter-ge.de)  
[jobcenter-koeln.chance@jobcenter-ge.de](mailto:jobcenter-koeln.chance@jobcenter-ge.de)

### Teilprojekt Jobcenter Köln

Sevim Kaya  
[sevim.kaya2@jobcenter-ge.de](mailto:sevim.kaya2@jobcenter-ge.de)

### Teilprojekt Caritas Köln e.V.

Doris Kölsch  
[doris.koelsch@caritas-koeln.de](mailto:doris.koelsch@caritas-koeln.de)

### Teilprojekt Internationaler Bund (IB West gGmbH)

Ilse Wanie-Blendermann  
[ilse.wanie-blendermann@internationaler-bund.de](mailto:ilse.wanie-blendermann@internationaler-bund.de)

### Teilprojekt IN VIA Köln e.V.

Sylvia Bode  
[chance@invia-koeln.de](mailto:chance@invia-koeln.de)

**Early Intervention, Basissprachkurs für Flüchtlinge mit besonderer Arbeitsmarktnähe** für Menschen aus Syrien, Iran, Irak, Sri Lanka, Eritrea, Ägypten, Pakistan, Afghanistan und Somalia

### Kontakt und Prüfung:

Donnerstag, 15.00 – 17.00 Uhr, 12. Etage, Raum 1201 in der Agentur für Arbeit, Luxemburger Str. 212

**Kontakt:** Peter Kallikat  
Tel: 0221- 221 28685  
[peter.kallikat@stadt-koeln.de](mailto:peter.kallikat@stadt-koeln.de)

Die **Sprachhilfe.eu**, Hermann-Kausen-Str. 49, 50737 Köln führt im Auftrag der Bundesagentur für Arbeit Sprachkurse für Flüchtlinge aus Syrien, Iran, Irak und Eritrea durch. Kurstermine auf Anfrage.

**Kontakt:** Ralf Schmidt, Linda Abou-Salem  
Tel: 0221-168888-28  
[info@sprachhilfe.eu](mailto:info@sprachhilfe.eu)

**Die IHK Köln, Unter Sachsenhausen 10-26, 50667 Köln** bietet umfangreiche Informationen zum Thema: Flüchtlinge in Ausbildung und Arbeitsmarkt.

Zu den Themen gehören

1. Schule, Berufsorientierung und Ausbildung
2. Qualifizierte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen und Bildungs-interessierte

**Kontakt:** Jasna Rezo-Flanze

Tel: 0221-1640-620

[jasna.rezo-flanze@koeln.ihk.de](mailto:jasna.rezo-flanze@koeln.ihk.de)

[www.ihk-koeln.de/Fluechtlinge](http://www.ihk-koeln.de/Fluechtlinge)

---

**Die IHK Stiftung Köln, Eupener Str. 157, Eingang 12, 50933 Köln** bietet

Ausbildungsprogramme für Flüchtlinge an. Im April diesen Jahres startet das neue Programm: **Ausbildungs- & Arbeitsperspektive**, das die berufliche Integration von Geflüchteten fördert. In eigens entwickelten Modulen werden die Teilnehmenden auf die Aufnahme einer Ausbildung oder Arbeit vorbereitet. Die kombinierbaren Module ermöglichen eine an die Bedürfnisse des Einzelnen angepasste Teilnahme. Eine Einzelberatung unterstützt bei der Wahl der richtigen Module. Es können Veranstaltungen aus den Themenbereichen **Berufsorientierung, Bewerbungstraining und Interkulturelle Kompetenz** gewählt werden. Zu den Themenbereichen werden verschiedene Workshops, Trainings und Seminare angeboten. Um erste berufliche Erfahrungen in Deutschland sammeln zu können empfehlen wir anschließend ein **Praktikum**. Bei der Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz erhalten die Teilnehmenden unsere Unterstützung. Die Trainings und Workshops sind Teilzeitangebote - eine Teilnahme z.B. parallel zu einem Sprachkurs ist somit möglich.

**Zielgruppe:** anerkannte Geflüchtete oder AsylbewerberInnen mit einer guten Bleibeperspektive. Sprachniveau mindestens B1.

**Anmeldung:** <https://www.ihk-stiftung-koeln.de/programme/ausbildungs-arbeitsperspektive/>

**Kontakt:** Saskia Schaaf

Tel: 0221 1640 6685

[saskia.schaaf@ihk-stiftung.koeln](mailto:saskia.schaaf@ihk-stiftung.koeln)

Matthias Nink

0221 1640 6686

[matthias.nink@ihk-stiftung.koeln](mailto:matthias.nink@ihk-stiftung.koeln)

Die **Ford Werk AG Köln** bietet ein Einsteigerprogramm für die Berufsbereiche Metall, Elektrik oder Gastronomie an.

Voraussetzung:

- nicht älter als 35 Jahre
- Hauptschulabschluss
- Abgeschlossene Teilnahme am Integrationskurs
- Deutschabschluss B1
- Schnuppertag bei Ford
- Spezielle Tests beim Integration Point der Bundesagentur

**Kontakt:** Integration Point der Bundesagentur, **Butzweilerhofallee 1, 50829 Köln Ossendorf**

Tel: 0221 9 64 43-4 01

[Koeln.T310-Integrationpoint@arbeitsagentur.de](mailto:Koeln.T310-Integrationpoint@arbeitsagentur.de)

[Jobcenter-Koeln.Integration-Point@jobcenter-ge.de](mailto:Jobcenter-Koeln.Integration-Point@jobcenter-ge.de)

---

**Die MAUSER Corporate GmbH, Schildgesstr. 71 – 163, 50321 Brühl** ist einer der größten Arbeitgeber in der Region. Sie würde gerne weiterhin in der Flüchtlingshilfe aktiv sein und bietet daher Praktika-Stellen für Flüchtlinge an.

**Kontakt:** Ulrike Busch

Tel: 02232 - 78 1190

[Ulrike.busch@mausergroup.com](mailto:Ulrike.busch@mausergroup.com)

[www.mausergroup.com](http://www.mausergroup.com)

## Bildung und Mentoring

**Das Projekt „Mentorinnen und Mentoren für Flüchtlingsfamilien“ des Kölner Flüchtlingsrats und der Kölner Freiwilligenagentur**

vermittelt Freiwillige, die in einer 1:1 Mentorenschaft eine neuzugewiesene Flüchtlingsfamilie über ein halbes Jahr hinweg unterstützt. Die Mentoren werden für ihre Mentorenschaft qualifiziert und beim Engagement begleitet.

Zeiteinsatz: ca. 3-5 Stunden/Woche

**Kontakt:** Svenja Rickert

Tel: 0221 – 888 278 -22

[mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de)

[www.koeln-freiwillig.de/mentorenfuerfluechtlinge](http://www.koeln-freiwillig.de/mentorenfuerfluechtlinge)

---

**Der Sozialdienst Katholischer Männer e.V. (SKM), Große Telegraphenstraße 31, 50676 Köln**

bietet ab sofort und kostenlos das Projekt

**Gemeinsam GRUNDbilden** - Schulungskurse in finanzieller Grundbildung in allen Einrichtungen und Initiativen der Flüchtlingshilfe an. Geflüchtete mit Deutschkenntnissen eignen sich mit dem *Finanz-ABC – Spielend durch den Alltag* spielerisch Basiswissen zu wichtigen Finanzbegriffen aus den Themen Arbeit, Wohnung, Konto und Smartphone an. Dieses Basiswissen soll sie darin unterstützen, Verschuldungssituationen zu vermeiden.

#### Die Vorteile auf einen Blick:

- Erweiterung des Wortschatzes zu Finanzbegriffen
- Kennenlernen von gängigen Zahlungsmethoden und -modalitäten
- Reflektieren des persönlichen Verhaltens und den Umgang mit Geld
- Lesetrainieren und Abbau von Lesehemmungen
- Anwenden von Spielregeln unter Berücksichtigung von Fairplay
- Lernen mittels klassischer Spielprinzipien wie Quartett und Würfelspiel

**Terminkoordination:** Gert Krützer

Tel: 0176 15067627

[gert.kruetzer@skm-koeln.de](mailto:gert.kruetzer@skm-koeln.de)

**Gesamtkoordination:** Silvia Hahn

Tel: 0221 2074-225 / 2074-235

Mobil 0176 47316348

[silvia.hahn@skm-koeln.de](mailto:silvia.hahn@skm-koeln.de)

---

Das **Projekt „WelcomeWalk“** der Kölner Freiwilligen Agentur vermittelt Kontakte zwischen Geflüchteten und Freiwilligen, die bei drei jeweils dreistündigen Stadtspaziergängen Köln gemeinsam erkunden. Für die Ehrenamtlichen startet das Projekt mit einem Vorbereitungstreffen.

**Kontakt:** Corinna Schüler

Tel: 0221 – 888 278 -22

[mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de)

[www.koeln-freiwillig.de/welcomewalk](http://www.koeln-freiwillig.de/welcomewalk)

---

Über die **„Sprachbrücken - Mehrsprachige Freiwillige unterstützen die**

**Willkommenskultur“** des Forum für

Willkommenskultur unterstützen ehrenamtliche Dolmetscher\*innen im Flüchtlingsbereich andere Freiwillige, Willkommensinitiativen und Projekte.

**Kontakt:** Corinna Schüler

Tel: 0221 - 888278 -22

[mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de)

[www.koeln-freiwillig.de/forum-fuer-willkommenskultur](http://www.koeln-freiwillig.de/forum-fuer-willkommenskultur)

---

Das Projekt **„Geflüchtete im Freiwilligendienst“** der Kölner Freiwilligen Agentur sucht

- Ehrenamtler jeden Alters, die Geflüchtete beim Schreiben von Bewerbungen und ggf. auch bei Amtsgängen unterstützen möchten  
**Zeiteinsatz:** insgesamt 20 Stunden verteilt über 6-8 Wochen
- ehrenamtliche Next Step Coaches, die mit einer/m Geflüchtete/n ein Coaching zur Berufs- und Lebensorientierung durchführen. Grundkenntnisse im Coaching sind nicht notwendig, eine kostenlose Schulung wird vor Beginn angeboten.  
**Zeiteinsatz:** 5 x 1 Stunde

**Kontakt:** Lara Kirch

Tel: 0221-888 278 27

[lara.kirch@koeln-freiwillig.de](mailto:lara.kirch@koeln-freiwillig.de)

[www.koeln-freiwillig.de/http://www.koeln-freiwillig.de/gif](http://www.koeln-freiwillig.de/http://www.koeln-freiwillig.de/gif)

---

**A Million Stories – Mehrsprachige Begleiter für Projekt der Stadtbibliothek gesucht**

Die Stadtbibliothek Köln möchte geflüchteten Menschen ein Forum bieten, ihre Geschichten und Erfahrungen zu dokumentieren und zu veröffentlichen. Bis Ende 2018 werden in Köln im EU-weiten Projekt „A Million Stories“ zahlreiche Geschichten gesammelt und auf einer digitalen Plattform – gemeinsam mit den Geschichten aus den anderen Ländern – veröffentlicht. Begleitet wird das Programm durch Ausstellungen und weitere Aktivitäten. Die Geschichten sollen den Blick auf die Herkunftsländer der Geflüchteten lenken, die aktuellen Lebensumstände seit ihrer Ankunft in Deutschland beleuchten und den Austausch zwischen den Geflüchteten mit Menschen in Deutschland fördern. Ziel ist es, Migrations-geschichten zu bewahren und für die breite Öffentlichkeit sichtbar zu machen. Für dieses Projekt sucht die Stadtbibliothek mehrsprachige ehrenamtliche Moderatoren und Gesprächspartner. Gewünscht, wenn auch nicht gefordert, sind Kenntnisse einer oder mehrerer der folgenden Sprachen: Englisch, Französisch, Arabisch, Farsi/Dari, Kurdisch, Tigrinisch. Interessenten sollten gut zuhören können und Interesse am interkulturellen Austausch haben.

**Kontakt:** Sarah Dudek, Stadtbibliothek Köln

Tel: 0221-221-23879



[amillionstories@stbib-koeln.de](mailto:amillionstories@stbib-koeln.de)  
[dudek@stbib-koeln.de](mailto:dudek@stbib-koeln.de)

## Patenschaften – Gesuche zur Begleitung

**Der Grenzenlose Sportverein e.V.**, Dominikus-Böhmstr. 14, 50999 Köln sucht u.a. Ehrenamtliche, die die Teilnehmer aus Flüchtlingsunterkünften zu den Trainings begleiten.

Auch werden dringend Ehrenamtliche zur Unterstützung der Vorstandsarbeit gesucht.

**Kontakt:** Susanne Deppe-Polzin  
Tel: 0179-5330921  
[info@grenzenloser-sportverein.de](mailto:info@grenzenloser-sportverein.de)  
[www.grenzenloser-sportverein.de](http://www.grenzenloser-sportverein.de)

**Die Diakonie Köln und Region, Kartäusergasse 9-11, 50678 Köln sucht für das Projekt Arrival Aid ehrenamtliche Helfer.** In diesem Projekt bereiten speziell qualifizierte und betreute ehrenamtliche Helfer Geflüchtete auf das Anhörungsgespräch vor, begleiten sie zur Anhörung beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge und besprechen anschließend mit ihnen den Umgang mit den Bescheiden des Bundesamtes. Für den gesamten Prozess werden 3-4 Termine erforderlich sein. Für Geflüchtete ist diese Art von Begleitung eine sehr wertvolle Unterstützung, da die Anhörung das Herzstück im Asylverfahren ist.

**Kontakt:** Birgit Pikullik  
Tel: 0221 160 3842  
[Birgit.pikullik@arrivalaid-koeln.org](mailto:Birgit.pikullik@arrivalaid-koeln.org)  
[www.arrivalaid-koeln.org](http://www.arrivalaid-koeln.org)

**„Start with a Friend e.V.“**, c/o Startplatz, Im Mediapark 5, 50670 Köln, ist ein Verein, der geflüchteten Menschen sog. „Locals“ an die Seite stellt, die mit jeweils einem Geflüchteten ein Tandem bilden und diesen so bei der Bewältigung der neuen Herausforderungen unterstützen. Gesucht werden Ehrenamtliche, die als Paten eine geflüchtete Einzelperson oder eine Familie betreuen und begleiten.

**Kontakt:** Miriam Lowack  
[koeln@start-with-a-friend.de](mailto:koeln@start-with-a-friend.de)  
[www.start-with-a-friend.de](http://www.start-with-a-friend.de)

„**Friends**“ ist ein Patenschaftsprojekt für Flüchtlinge im Umkreis der Moselstraße. Es geht darum, freundschaftliche 1:1-Beziehungen zwischen Flüchtlingen und Kölnern aufzubauen und gegenseitiges Verständnis zu fördern.

**Kontakt:** Tobias Wolf, Klaus Adrian  
[friends-orgateam@gmx.de](mailto:friends-orgateam@gmx.de)

„**Hallo in Sülz**“ - **Willkommensinitiative Sülz & Klettenberg** sucht Ehrenamtliche, die Menschen, die in der Geflüchtetenunterkunft in Sülz leben, im Alltag begleiten, bei Ämtergängen oder Arztbesuchen unterstützen etc. Außerdem braucht die Initiative Unterstützung in der Kochgruppe, in der Handarbeitsgruppe und in der AG Öffentlichkeitsarbeit. Wir freuen uns über jede und jeden, der bei uns mitmachen will, auch wenn es nur sporadisch ist, wie beispielsweise einfach mal spontan bei einem Umzug helfen.

„**Hallo in Sülz**“ veranstaltet jede Woche den hallo-in-sülz-Treff, ein Café für die Begegnung von Menschen aus dem Veedel und aus der Unterkunft für geflüchtete Frauen und Kinder, Donnerstags zwischen 17 und 19 Uhr in der katholischen Hochschulgemeinde auf der Berrenrather Str. 127. Es herrscht eine lockere Atmosphäre. Die Erwachsenen plaudern, fachsimpeln, tauschen sich aus – und die Kinder haben Raum zum Spielen. Auch hier kann die Initiative noch Helferinnen und Helfer gebrauchen

**Kontakt:** Lilo Sturch  
Tel: 0221 44 10 60  
[hallo@juzisuelz.de](mailto:hallo@juzisuelz.de)  
[www.juzisuelz.de](http://www.juzisuelz.de)

Die **Diakonie Michaelshoven, Pfarrer-te-Reh Str. 8, 50999 Köln**, sucht Paten, die geflüchteten Familien oder allein erziehenden Müttern in Rodenkirchen kurzfristig und bei Bedarf zur Seite stehen. Eine Fortbildung bereitet auf den Einsatz vor.

**Kontakt:** Monika Wilke  
Tel: 0221 9956 1137  
[Mo.wilke@diakonie-michaelshoven.de](mailto:Mo.wilke@diakonie-michaelshoven.de)

Die **Diakonie Michaelshoven, Pfarrer-te-Reh Str. 8, 50999 Köln**, sucht für die Flüchtlingsunterkunft Notaufnahme Ringstr. ehrenamtlich Paten, die Bewohnerinnen und Bewohnern mit Fluchterfahrung kurzfristig Unterstützung bei der Beantwortung von Bescheiden leisten. Schwerpunkt: schnelle

Kontaktaufnahme und ggf. Begleitung zu den zuständigen Behörden.

**Kontakt:** Monika Wilke

Tel: 0221 9956 1137

[Mo.wilke@diakonie-michaelshoven.de](mailto:Mo.wilke@diakonie-michaelshoven.de)

---

**Ceno e.V. (Centrum zur nachberuflichen Orientierung), Gebrüder-Coblenz-Str. 10, 50679 Köln** engagiert sich für Flüchtlinge:

- **Ankommenspatenschaften** Das Projekt ist besonders geeignet für Menschen, die erste Erfahrungen in der Flüchtlingsarbeit machen möchten. Innerhalb von sechs Wochen treffen sich Ehrenamtliche und Geflüchtete drei Mal, um gemeinsam wichtige Orte in Köln, das Veedel und Freizeitmöglichkeiten zu erkunden. Sie lernen sich kennen und kommen in den Austausch. Auf ihre Aufgabe werden die Patinnen und Paten durch einen kostenlosen, vierstündigen Workshop vorbereitet und während ihrer Patenschaft durch Ceno fachlich begleitet.
- Gesucht werden Patinnen und Paten ab 55 Jahren, die jugendliche Geflüchtete bei ihrem Integrationsprozess in Köln in einer 1:1 Beziehung begleiten und unterstützen Die Begleitung sollte in einem verbindlichen Zeitraum von 2-3 Jahren erfolgen.

**Kontakt:** Annetta Ristow

Tel: 0221-995 998 0

[info@ceno-koeln.de](mailto:info@ceno-koeln.de)

[www.ceno-koeln.de](http://www.ceno-koeln.de)

---

Der **DRK Kreisverband Köln e.V.** sucht für die **Notaufnahme für Flüchtlinge in Rondorf ehrenamtliche Unterstützung.**

**Die Aufgabe:** eine aus Armenien geflüchtete Frau im Erlernen der deutschen Sprache zu unterstützen und /oder sie in der Jobsuche zu unterstützen oder zu begleiten.

**Fähigkeiten:** Zuverlässigkeit, Kontinuität, erste Erfahrungen in der Deutschförderung. Von Vorteil wären russische Sprachkenntnisse.

**Kontakt:** Agnieszka Paterska

Tel: 02233-3743231

[Wohnheim29@drk-koeln.de](mailto:Wohnheim29@drk-koeln.de)

[sozialesehrenamt@drk-koeln.de](mailto:sozialesehrenamt@drk-koeln.de)

---

Der **DRK Kreisverband Köln e.V.** sucht für die **Notaufnahme für Flüchtlinge in Rondorf ehrenamtliche Unterstützung.**

**Die Aufgabe:** Übernahme einer Patenschaft für eine 11-köpfige Familie und Begleitung /

Beratung bei Behördengängen oder Arztbesuchen. Zudem Hausaufgabenbetreuung für 2 Jugendliche im Alter von 12 und 14 Jahren.

**Fähigkeiten:** Zuverlässigkeit, Kontinuität, Sensibilität für die individuellen Bedürfnisse eines Geflüchteten, persönliche Stärke.

**Kontakt:** Agnieszka Paterska

Tel: 02233-3743231

[Wohnheim29@drk-koeln.de](mailto:Wohnheim29@drk-koeln.de)

[sozialesehrenamt@drk-koeln.de](mailto:sozialesehrenamt@drk-koeln.de)

---

Der **DRK Kreisverband Köln e.V.** sucht für die **Notaufnahme für Flüchtlinge in Rondorf ehrenamtliche Unterstützung.**

**Die Aufgabe:** Übernahme einer Patenschaft für eine 6-köpfige Familie und Begleitung / Beratung bei Behördengängen oder Arztbesuchen sowie gemeinsame Freizeitaktivitäten

**Fähigkeiten:** Zuverlässigkeit, Kontinuität, Sensibilität für die individuellen Bedürfnisse eines Geflüchteten, persönliche Stärke.

**Kontakt:** Agnieszka Paterska

Tel: 02233-3743231

[Wohnheim29@drk-koeln.de](mailto:Wohnheim29@drk-koeln.de)

[sozialesehrenamt@drk-koeln.de](mailto:sozialesehrenamt@drk-koeln.de)

---

Der **DRK Kreisverband Köln e.V.** sucht **ehrenamtliche Unterstützung im Flüchtlingswohnheim in Godorf.**

**Die Aufgabe:** Übernahme einer Patenschaft für eine Familie oder Kinder zu übernehmen: Begleitung und Unterstützung in Alltagsverrichtungen (z.B. Arztbesuch, Schulbesuch, Behördengang) oder Freizeitaktivitäten bedeuten.

**Fähigkeiten:** Zuverlässigkeit, Kontinuität, Sensibilität für die individuellen Bedürfnisse eines Geflüchteten, persönliche Stärke.

**Kontakt:** Silvia Stroh

Tel: 02236 – 82385

[wohnheim29@drk-koeln.de](mailto:wohnheim29@drk-koeln.de)

[sozialesehrenamt@drk-koeln.de](mailto:sozialesehrenamt@drk-koeln.de)

---

Der **DRK Kreisverband Köln e.V.** sucht für das **Flüchtlingswohnheim in Lövenich ehrenamtliche Unterstützung.**

**Die Aufgabe:** mit einem einzelnen Bewohner gemeinsame Freizeitaktivitäten unternehmen und ggf. Unterstützung bei der Wohnungs-, Ausbildungs- oder Jobsuche anzubieten.

**Fähigkeiten:** Zuverlässigkeit, Kontinuität, Sensibilität für die individuellen Bedürfnisse eines Geflüchteten, persönliche Stärke.

**Kontakt:** Erika Sander  
Tel.: 5487-407, Di, Mi, Do  
[fluechtlingshilfe3@drk-koeln.de](mailto:fluechtlingshilfe3@drk-koeln.de)

Kerstin Engelhard  
Tel: 02234-4308343  
[wohnheim9@drk-koeln.de](mailto:wohnheim9@drk-koeln.de)

---

**Der Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V. suchen für das Projekt „Neue Nachbarn – auch am Arbeitsplatz“** für die nächsten 3 Jahre mindestens 300 ehrenamtliche Jobpaten und –patinnen für das gesamte Erzbistum. Sie geben Orientierungshilfe bei der Vermittlung in Arbeit, sie helfen beim Bewerbungstraining oder anderes.

**Kontakt:** Johanna Schneider  
Tel: 0221 – 2010 237  
[Johanna.schneider@caritas.net](mailto:Johanna.schneider@caritas.net)  
[http://caritas.erzbistum-koeln.de/dicv-koeln/aktuelles/Jobpaten\\_fuer\\_Fluechtlinge\\_gesucht/](http://caritas.erzbistum-koeln.de/dicv-koeln/aktuelles/Jobpaten_fuer_Fluechtlinge_gesucht/)  
[www.aktion-neue-nachbarn.de](http://www.aktion-neue-nachbarn.de)

---

**Der Malteser Hilfsdienst e.V., Stolbergerstr. 319, 50933 Köln** sucht momentan Unterstützung für die Eltern eines jungen afghanischen Mannes, die sowohl gesundheitlich sehr eingeschränkt sind als auch kein Deutsch sprechen. Sie benötigen dringend eine Begleitung zu zahlreichen Arztterminen, Unterstützung im Haushalt und soziale Einbindung.

**Kontakt:** Jeannine Bechhaus  
Tel: Mobil: 0175 5916828,  
[Jeannine.Bechhaus@malteser.org](mailto:Jeannine.Bechhaus@malteser.org)

---

**Der Malteser Hilfsdienst e.V., Stolbergerstr. 319, 50933 Köln** sucht für ein afghanisches Ehepaar

- einen Dari oder Farsi-sprachigen Übersetzer/ Begleiter für die Arzttermine
- ggf. deutschsprachige „Tandempartner“ für kleinere Ausflüge und zum Deutsch lernen oder auch für Gruppenangebote in ihrer Nähe.
- für die Frau Teilnahme an einer Kochgruppe
- für den Mann eine Begleitung für zügige Spaziergänge
- für das Ehepaar Begleitung zu kleineren Ausflügen (Kosten werden z.T. übernommen)

**Kontakt:** Jeannine Bechhaus  
Tel: Mobil: 0175 5916828,  
[Jeannine.Bechhaus@malteser.org](mailto:Jeannine.Bechhaus@malteser.org)

---

**Phoenix-Köln e.V.** Graeffstr. 5 (5. Stock), 50823 Köln bietet Arbeitsmarktintegration durch Beratung, Begleitung, Qualifizierung u.a. und sucht daher ehrenamtliche Unterstützung für:

- Übersetzungen während eines Beratungsgespräche zur beruflichen Zukunft in Deutschland für die Sprachen: Arabisch, Paschtu, Farsi oder Kurdisch
- Ehrenamtliche, die die Arbeit in Kleingruppen (15 Personen) unterstützen: die Teilnehmenden verfügen über sehr geringe Deutschkenntnisse

**Kontakt:** Jürgen Bärsch  
Tel: 0221-99702393  
[juergen.baersch@phoenix-cologne.com](mailto:juergen.baersch@phoenix-cologne.com)

---

**Kultur- und Integrationszentrum Phoenix-Köln e.V., Dechenstr. 20, 50825 Köln Ehrenfeld** sucht ehrenamtliche Unterstützung:

- Deutschunterricht für Erwachsene ohne Vorkenntnisse (Geflüchtete)
- Begleitung von Personen zu den Ämtern und Behörden (vorzugsweise für die Sprachen Arabisch, Farsi / Dari, Kurdisch)
- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen

**Kontakt:** Ralf Berger  
Tel: 0221 / 9970 2395  
[Berger@phoenix-cologne.com](mailto:Berger@phoenix-cologne.com)

Terminvereinbarungen:  
Mo-Fr von 10.00 - 14.00 Uhr  
Zeitaufwand: nach Vereinbarung  
[www.phoenix-cologne.com](http://www.phoenix-cologne.com)

---

**Das Berufskolleg Joseph-DuMont, Escher Str. 217, 50739 Köln** sucht Freiwillige, die die Schülerinnen und Schüler der internationalen Förderklassen bei der Alphabetisierung, beim Deutschlernen, in Mathematik oder Länderkunde unterstützen. Unterstützung durch engagierte Lehrerinnen, Lehrer und Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter ist gegeben.

**Kontakt:** Anne Winkelmann  
Tel: 0221 221 29536  
[anne.winkelmann@stadt-koeln.de](mailto:anne.winkelmann@stadt-koeln.de)

---

**Der Kinderschutzbund, Bonner Str. 151, 50968 Köln** führt das Projekt „Familienpartner“

für eine flexible und unbürokratische Unterstützung und Entlastung von Familien insbesondere mit Migrations- und Fluchtgeschichte durch. Sie suchen Ehrenamtliche für:

- Rat und Hilfe bei Behördengängen
- wenn nötig Kinderbetreuung
- Hilfe beim Ausbau eines sozialen Netzwerks für die Familien.

Gute Kommunikationsfähigkeit, wenn möglich Mehrsprachigkeit und Interesse am Miteinander der Kulturen sind erwünscht.

Vorherige Schulung ist Voraussetzung, die Tätigkeit wird durch eine Fachkraft begleitet

Zeitaufwand: 2-4 Stunden pro Woche

**Kontakt:** Michaela Lippmann, Vlad Chiorean  
Tel: 0221 / 577 7716  
[info@kinderschutzbund-koeln.de](mailto:info@kinderschutzbund-koeln.de)  
[v.chiorean@kinderschutzbund-koeln.de](mailto:v.chiorean@kinderschutzbund-koeln.de)

---

Das **Allerweltshaus in Köln Ehrenfeld**, Körnerstr. 77-79, 50823 sucht ehrenamtliche Unterstützung für folgende Bereiche:

- Mitarbeit im Cafe ohne Grenzen
- Begleitung im Frauencafe

**Kontakt:** Dörte Mälzer  
Tel: 0221-510 3044  
[beratung@allerweltshaus.de](mailto:beratung@allerweltshaus.de)

---

**Connection**, Balthasarstr.17, 50670 Köln, ist eine Initiative, die Sprachbegleitung termingebunden an Geflüchtete vermittelt und von Einrichtungen und Geflüchteten angefragt werden kann. Ehrenamtliche Sprachbegleiterinnen und Sprachbegleiter mit Sprachkenntnissen in SerboKroatisch, Albanisch, Arabisch, Tigrinja, Persisch, Kurdisch, Urdu, Amharisch, Mazedonisch oder Mongolisch werden gesucht.

**Kontakt:**  
Tel: 01782989609  
[info@connection.koeln](mailto:info@connection.koeln)  
[www.connection.koeln](http://www.connection.koeln)

---

**Kölner Appell gegen Rassismus e.V., anerkanntes Integrationszentrum c/o Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln** sucht ehrenamtliche Unterstützung für niedrigschwellige Deutschkurse in kleineren Gruppen  
Zeitaufwand:

ca. 2 Std. / Woche oder mehr

**Kontakt:** Björn Eberhardt  
Tel: 0221 / 9521199  
[koelner.appell@t-online.de](mailto:koelner.appell@t-online.de)  
[www.koelnerappell.de](http://www.koelnerappell.de)

---

**Das evangelische Jugendwohnheim Immanuel Küpperstiftung, Boltensternstr. 47, 50735 Köln** sucht ehrenamtliche Unterstützung für minderjährige unbegleitete Flüchtlinge und für Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen für die Bereichen

- Alphabetisierung
- Lesen und Schreiben
- Verbesserung der Deutschkenntnisse
- Nachhilfe
- Alltagsbegleitung

Zeitaufwand: 2 – 3 Stunden wöchentlich, nachmittags

**Kontakt:** Gertrud Schwerm  
Tel: 0221-7644098  
[nachbetreuung@kuepperstiftung.de](mailto:nachbetreuung@kuepperstiftung.de)

---

**Der Verein „Heimat und Zuflucht in Esch/Auweiler“** sucht dringend Ehrenamtliche, die die Bewohner der Unterkunft in Esch zu Behörden oder Ärzten begleiten

Im Begegnungscafé in der OT Martinusstr. ist jeder von 15 – 18 Uhr willkommen

**Kontakt:** Ursula Rändel  
Tel: 0172-156 71 57  
[kontakt@heimatundzuflucht.esch.koeln](mailto:kontakt@heimatundzuflucht.esch.koeln)

---

**Der Deutsch-Türkischer Verein Köln e.V., Abendrothstraße 20, 50769 Köln** hat für sein **Familiencafe** einen großen Bedarf an ehrenamtlicher Unterstützung. Die Aufgaben:

- wären die Unterstützung bei der Vorbereitung der Räumlichkeiten
- Interesse und Bedarfsabfrage der Besucher\*innen
- die Bereitschaft mit Kindern zu spielen.

**Zeitungsfang:**  
2 Stunden jeden Dienstagnachmittag, pauschal 10€ pro. Stunde, Unfallversichert

**Kontakt:** Canan Tekin  
Tel: 0221 1261 3716  
[canan.tekin@dtvk.de](mailto:canan.tekin@dtvk.de)

**Der Deutsch-Türkischer Verein Köln e.V.**,  
Abendrothstraße 20, 50769 Köln sucht  
**Ehrenamtliche für die Sprachvermittlung** in  
der Flucht- und Migrationsberatung (Russisch,  
Paschtu und besonders Arabisch und Kurmanci).  
Die Bereitschaft für Behördengänge ist ebenfalls  
willkommen.

**Kontakt:** Canan Tekin  
Tel: 0221 1261 3716  
[canan.tekin@dtvk.de](mailto:canan.tekin@dtvk.de)

---

**Rom e.V., Venloer Wall 17, 50672 Köln** sucht  
Ehrenamtliche für die Unterstützung in der  
Kleiderkammer für 2 Std. pro Woche.

**Kontakt:** Ingrid Welke  
Tel: 0221 242 536  
[Ingrid.welke@romev.de](mailto:Ingrid.welke@romev.de)

---

**Der Verein Promo Guinee Afrika e.V.,  
Subbelratherstraße 130, 50823 Köln** möchte  
eine Brücke zwischen der afrikanischen und der  
deutschen Kultur schaffen. Ziele sind u.a.

- Verbesserung der Situation von jungen  
Flüchtlingen in Köln
- Bekämpfung von Fluchtursachen
- Verbesserung des Zugangs zu medizinischer  
Versorgung in Guinea

Gesucht werden Freiwillige für die  
Fördermittelaquise

**Kontakt:** Amadou Touré  
Tel: 0221 8456 4871  
[info@promo-guinee-afrika.com](mailto:info@promo-guinee-afrika.com)

## Sprachkurse / Sprachräume

Die **Diakonie Michaelshoven**, Pfarrer-te-Reh  
Str. 8, 50999 Köln, bietet als anerkannter Träger  
von Integrationskursen Deutschkurse für  
Jugendliche und Erwachsene an.

**Kontakt:** Christof Räuschel  
Tel: 0221 9956 2600  
[C.raeuschel@diakonie-michaelshoven.de](mailto:C.raeuschel@diakonie-michaelshoven.de)

---

**Die Stadtbibliothek Köln** hat neben der  
Zentralbibliothek am **Josef-Haubrich-Hof 1 am  
Neumarkt, 50676 Köln** den Sprachraum  
eingrichtet. Dort können sich ehrenamtlich  
Engagierte und Geflüchtete treffen, um  
gemeinsam Deutsch zu lernen.  
Folgende kostenlose Veranstaltungen bieten wir  
dort ohne Anmeldung an:

- Montags 17-18 Uhr, Tandem Deutsch: Mit  
einem Sprachpartner zu zweit Deutsch  
lernen: sprechen, schreiben, sich  
kennenlernen
- Dienstags 16-18 Uhr, Schreiben in Alltag und  
Beruf: Brauchst Du Hilfe beim Schreiben von  
Briefen und Bewerbungen? Dann komm  
vorbei.
- Dienstags 18-19:30 Uhr, Deutsch Dialog:  
Gemeinsam lesen, schreiben und sprechen
- Mittwochs 17-18 Uhr, Gesprächskreis: Leute  
treffen und Deutsch sprechen
- Donnerstags 16-18 Uhr, Freunde treffen:  
Gemeinsam Freunde treffen, sprechen,  
Spiele spielen, basteln und Deutsch lernen
- Freitags 17-18 Uhr, Gesprächskreis: Leute  
treffen und Deutsch sprechen“
- Samstags 12-14 Uhr, Offene Deutschhilfe:  
Deutsch lernen, Fragen klären, Alltag

**Kontakt:** Sarah Dudek, Carolin Köhnen  
Tel: 0221 / 221 23932  
[sprachraum@stbib-koeln.de](mailto:sprachraum@stbib-koeln.de)  
[www.stbib-koeln.de/sprachraum](http://www.stbib-koeln.de/sprachraum)

---

Die **Studierendeninitiative Weitblick Köln e.V.**,  
Zülpicher Str. 245, 50937 bietet über das **Projekt  
„AnFangAn“** Deutschunterricht für Flüchtlinge.

**Kontakt:** Donnerstags, 19.30 – 21.00 Universität  
zu Köln, Seminargebäude, Raum S21,  
Universitätsstr. 37, 50931 Köln.

[anfangan@posteo.de](mailto:anfangan@posteo.de)  
[www.weitblicker.org/Stadt/Köln](http://www.weitblicker.org/Stadt/Köln)

---

Die **Evangelische Gemeinde Weiden** startet  
das „Cafe International“, einen Ort der  
Begegnung für Flüchtlinge und Menschen aus  
dem Viertel.

**Ort:** Jugendkeller, Aachener Str.1208  
**Zeit:** mittwochs 16.30 – 18.30 Uhr  
Gesucht werden ehrenamtliche Helferinnen und  
Helfer.

**Kontakt:** Gitta Schölermann  
Tel: 02234 – 430216  
[www.ev-kirche-weiden.de](http://www.ev-kirche-weiden.de)

---

Das Projekt "**Qualität ist kein Zufall - Neue  
Standards für die Flüchtlingsarbeit**" bietet  
**geflüchteten Jugendlichen und jungen  
Erwachsenen von 16-29 Jahren** an vier  
Wochentagen Unterricht in "Deutsch als  
Zweitsprache" (A1 Niveau), Mathematik und

Allgemeinkunde. Ergänzt wird der Unterricht durch kreative und künstlerische Methoden der sozialen Kulturarbeit und vielfältigen gemeinsamen Aktionen, um Köln und die Kultur besser kennenzulernen.

**IN VIA** begleitet die Jugendlichen und jungen Erwachsenen in kleinen Gruppen mit jeweils max. 15 Teilnehmenden, die drei Monate lang in der ersten Ankommensphase auf weiterführende Sprachkurse und Bildungsangebote vorbereitet werden. Alle Angebote sind kostenfrei und der Einstieg ist jederzeit möglich.

Der Unterricht findet in den Räumen von **IN VIA Köln e.V. in der Stolze Str. 1a, 50674 Köln**, statt. Das Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds gefördert.

#### **Zielgruppe:**

Geflüchtete, die über keine, bzw. geringe Sprachkenntnisse verfügen mit Ankunftsnachweis, Aufenthaltsgestattung oder einer Aufenthaltserlaubnis.

**Kontakt:** Angelika Lecciones

Tel: 0221 - 4728 - 690

[hartmuth.schuett@invia-koeln.de](mailto:hartmuth.schuett@invia-koeln.de)

## Hochschulen

Die **Universität zu Köln**, Universitätsstr. 22 a, 50923 Köln bietet Beratung für studieninteressierte Geflüchtete an

- Beratungsgespräche für Flüchtlinge zum Studium an der Universität
- Vermittlung von geflüchteten WissenschaftlerInnen in die Fachbereiche
- Deutschkurse speziell für studierfähige Flüchtlinge
- Unterstützungsangebote für Lehrkräfte
- kostenlose Rechtsberatung (Refugee Law Clinic Cologne)

**Kontakt:** Dr. Susanne Preuschoff  
International Office, Student Service Center

[RefugeeAcademicSupport@verw.uni-koeln.de](mailto:RefugeeAcademicSupport@verw.uni-koeln.de)  
<http://international.uni-koeln.de/refugees.html>

Die **Universität zu Köln**, Universitätsstr. 22 a, 50923 Köln bietet aktuell zu jedem neuen Semester **studienvorbereitende Deutschkurse** für Geflüchtete mit Studienwunsch an. Die Deutschkurse (B1-Zertifikat muss vorgelegt werden) verschiedener Niveaustufen werden ergänzt durch ein akademisches

Begleitprogramm bestehend aus Einheiten zu studienrelevanten Themen, der Vermittlung von studienrelevanten Basiskompetenzen und verschiedenen Exkursionen.

#### **Zugangsvoraussetzungen:**

- Deutschniveau B1 (abgeschlossen)
- Prüfung der Hochschulzugangsberechtigung durch uni assist e.V.
- Abgelegte Test-AS-Prüfung mit mindestens 90 Punkten

#### **Information und Rückfragen:**

Sprechstunde im International Office Montag 10:00 – 12:30 Uhr und Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr [refugeeacademicsupport@verw.uni-koeln.de](mailto:refugeeacademicsupport@verw.uni-koeln.de)

**Kontakt:** Verena Pfeifer

[v.pfeifer@verw.uni-koeln.de](mailto:v.pfeifer@verw.uni-koeln.de)

## Frauen

**Agisra e.V., Informations- und Beratungsstelle für Flüchtlingsfrauen und Migrantinnen, Martinstr. 20a (Ecke Bolzen-gasse) 50667 Köln** ist eine autonome, feministische Informations- und Beratungsstelle. Sie bietet:

- Psychosoziale Beratung und Therapie
- Beratung bei sexistischer und rassistischer Diskriminierung
- Beratung für geflüchtete Frauen
- Beratung bezogen auf Traumsensibilität im Umgang mit geflüchteten Frauen
- Konversationskurs für Frauen; ein kostenloses Angebot für alle Sprachniveaus: mit anderen Frauen reden, sie kennenlernen, das Deutsch verbessern. Ohne Anmeldung. Zeit: 15 bis 18 Uhr

**Kontakt:** 0221-124019/ 1390392

Sprechzeiten: Mo, Di und Do: 10.00 – 15.00 Uhr

[info@agisra.org](mailto:info@agisra.org)

[www.agisra.org](http://www.agisra.org)

#### **StartUp – der Club zum Ankommen, Auguststraße 58, 50733 Köln Nippes**

Ab dem 29.07.2016 findet immer freitags von 10-12.30 Uhr ein Frauencafé im Begegnungszentrum StartUp statt. Es bietet die Möglichkeit, Frauen aus verschiedenen Kulturkreisen kennenzulernen, sich regelmäßig mit ihnen auszutauschen und gemeinsame Aktivitäten zu planen und zu erleben.

Neu: Mit einem neuen Kooperationsprojekt bieten StartUp und esperanza nun einmal im Monat eine offene kostenlose Hebammensprechstunde an. Eine Hebamme berät hier zu vielen Themen und Fragen rund um die Schwangerschaft und die ersten Wochen mit dem Kind: Gesundheit in der Schwangerschaft (Schwerpunkt Ernährung), Schwangerschaftsverlauf, Beratung bei Schwangerschaftsbeschwerden, Sinn der Vorsorge oder was steht wofür im Mutterpass? Bitte beachten: ein Dolmetscher muss ggf. selber mitgebracht werden! Die nächsten Termine der Hebammensprechstunde: 21.06.18, 19.07.18, 30.08.17, jeweils von 10.00 – 13.00 Uhr

**Kontakt:** René Pieper  
Tel. 0221 - 12 69 5 - 0  
[startup@skf-koeln.de](mailto:startup@skf-koeln.de)

---

**Donna Refugia** - ein Projekt von **Frauen gegen Erwerbslosigkeit e.V., Christinastr. 62-64, 50733 Köln** für Frauen mit Fluchtgeschichte. Wir beraten bei persönlichen Notlagen, Fragen zum Hilfesystem, zu Fördermöglichkeiten, Kinderbetreuung, Sprachförderung sowie Berufsorientierung und Integration in den Arbeitsmarkt. Bei Bedarf ist eine Beratung möglich. Wenn Sie Interesse haben, vereinbaren Sie einen Beratungstermin oder kommen Sie einfach zum **Sprachcafé für geflüchtete Frauen**.

**Kontakt:** Sima Rastin  
Tel.: 0221 – 73 27 251  
[information@frauen-erwerbslos.de](mailto:information@frauen-erwerbslos.de)  
[www.frauen-erwerbslos.de](http://www.frauen-erwerbslos.de)

---

**IN VIA Kath. Verband für Mädchen- und Frauen-sozialarbeit e.V.** Stolzestr. 1, 50674 Köln bietet das Projekt „**Kraftorte\_ Kunst als Medium der Integration und Seelenpflege**“ speziell für geflüchtete Frauen zwischen 18-26 Jahren (gerne auch mit Kindern) bei uns im IN VIA Zentrum (Atelier UG1) Stolzestr. 1a und dem Teresa –von Avila Haus an. Die Dozentinnen sind aus dem Bereich Kunst- und Kultur und verfügen über jahrelange Erfahrung im Flüchtlingsbereich. Die Angebote sind kostenfrei.

Eine Verbesserung der deutschen Sprache und Besuche kultureller Veranstaltungen sind ebenfalls Teil des Projektes.

**Kontakt:** Birgit Urbanus  
Tel: 0221 / 4728-715  
[Birgit.Urbanus@invia-koeln.de](mailto:Birgit.Urbanus@invia-koeln.de)

---

**Frauen gegen Erwerbslosigkeit e.V., Christinastr. 62-64, 50733 Köln** bietet ein

Sprachcafé **jeden Freitag 10-12 Uhr**. Es ist ein **Treffpunkt** für alle geflüchteten Frauen:

- die die deutsche Sprache erlernen möchten
- die sich mit Frauen aus ihrem Land oder anderen Ländern treffen und etwas über deren Kultur erfahren möchten
- die Informationen zum Thema kulturelle, sprachliche und gesellschaftliche Integration suchen.

Im Anschluss Sprachkurs für Anfängerinnen:  
jeden Freitag 12-14 Uhr

Wir bieten die Möglichkeit zum Austausch in einer interkulturellen und kinderfreundlichen Atmosphäre, bei einer Tasse Tee oder Kaffee, mit Kinderbetreuung bei Bedarf.

**Kontakt:** Sima Rastin  
Tel: 0221 73 27 251  
[information@frauen-erwerbslos.de](mailto:information@frauen-erwerbslos.de)  
[www.frauen-erwerbslos.de](http://www.frauen-erwerbslos.de)

---

**Internationales Kochen mit und von Frauen beim Verein Aktion Nachbarschaft, Ossendorfer Weg 5, 50827 Köln**

Einmal in der Woche findet im Familientreff des Vereins Aktion Nachbarschaft das internationale Kochen mit Frauen statt. Hier treffen sich Anwohnerinnen des Ossendorfer Wegs und geflüchtete Frauen aus umliegenden Flüchtlings-einrichtungen und kochen gemeinsam unterschiedliche Gerichte aus unterschiedlichen Kulturen. Das Kochen soll für Frauen einen Raum bieten, in dem sie über das Essen philosophieren und sich dabei austauschen und in Kontakt treten können.

Montags von 13-17Uhr

**Kontakt:** Sarah Fritz  
[sarah.fritz@aktion-nachbarschaft.de](mailto:sarah.fritz@aktion-nachbarschaft.de)  
Marion Rudnik  
[marion.rudnik@aktion-nachbarschaft.de](mailto:marion.rudnik@aktion-nachbarschaft.de)

---

**Nähangebot im Nachbarschaftscafé am Erlenweg** in der Epihanskiirche am Erlenweg. Während der Cafeterminen nähen zwei Ehrenamtliche gemeinsam mit zumeist Frauen aus den Unterkünften aus der näheren Umgebung. Hierfür stehen Nähmaschinen und Materialien zur Verfügung. Da das Angebot sehr gut angenommen wird, sucht das Stamm-Team

weitere Unterstützer. Nähkenntnisse sollten vorhanden sein. Ein Kennenlernen ist jederzeit während des Cafés möglich.

**Wann?** Sonntags von 13.00-16.00h / 2 x im Monat / **Sommerpause**

**Wo?** Im Foyer der Epiphaniaskirche im Erlenweg

**Kontakt:** Anne Neibach  
[ak.neibach@gmail.com](mailto:ak.neibach@gmail.com)

## Literatur/Kunst

**„fremdwOrte - interkulturelles Autorencafé“, Haus Bachem, Literaturhaus Köln, Großer Griechenmarkt 39, 50676 Köln**

bietet ein Forum für Begegnungen und Gespräche über Literatur, über das Schreiben und Übersetzen. Zu den monatlichen Treffen sind alle willkommen, die sich aktiv mit dem geschriebenen und gesprochenen Wort beschäftigen – ganz besonders eingeladen sind die KollegInnen aus den Flüchtlingsgebieten, hier ihre Arbeit fortzusetzen und sich über Texte und Projekte auszutauschen. Nach Möglichkeit helfen DolmetscherInnen bei der Kommunikation.

### Die nächsten Termine:

17. September 2018 (Montag!), 16.00-18.00 Uhr

16. Oktober 2018, 16.00-18.00 Uhr

06. November 2018, 16.00-18.00 Uhr

11. Dezember 2018, 16.00-18.00 Uhr

**Kontakt:** Dr. Roberto Di Bella  
Tel: 0221- 869 03 43  
[roberto.dibella@gmx.net](mailto:roberto.dibella@gmx.net)  
[www.fremdworte-autorencafe.de](http://www.fremdworte-autorencafe.de)

Bücherlisten zu den Themen Flucht, Vertreibung und Exil:

[https://www.perlentaucher.de/buchKSL/425\\_Flucht\\_und\\_Vertreibung.html](https://www.perlentaucher.de/buchKSL/425_Flucht_und_Vertreibung.html)

[https://www.perlentaucher.de/buchKSL/388\\_Exil\\_und\\_Exilliteratur.html](https://www.perlentaucher.de/buchKSL/388_Exil_und_Exilliteratur.html)

<http://www.swr.de>

[www.literaturhaus-koeln.de](http://www.literaturhaus-koeln.de)

### „Europa, unser Haus“- Integratives Theaterprojekt für junge Geflüchtete

**Das Deutsch Griechische Theater** möchte mit jungen Flüchtlingen im Alter von 15 bis 30 Jahren das Theaterprojekt "Europa, unser Haus" ins Leben rufen. Unter der Leitung des Regisseurs Kostas Papakostopoulos und der Theaterpädagogin Annika Weitershagen widmen wir uns mit den Mitteln des Theaters gemeinsam mit den Teilnehmer\*innen ihren Wünschen und

Träumen in Europa. Bei wöchentlichen Treffen, die ab dem 16. April 2018 jeden Montag stattfinden werden, gibt das DGT-Team ihnen Mittel der Schauspielkunst an die Hand, damit sie ihre Ideen in einer Reihe von Rollenspielen schauspielerisch ausdrücken können.

**Kontakt:** Kostas Papakostopoulos  
Tel: 0221 421283  
[info@dgt-koeln.de](mailto:info@dgt-koeln.de)  
[www.dgt-koeln.de](http://www.dgt-koeln.de)

**Ort:** Theaterakademie Köln, Sachsenring 73A, 50677 Köln

**Zeit:**

Seit dem 16. April 2018

jeden Montag von 18.30 bis 20.30 Uhr

### Das Forum Theater Inszene sucht ehrenamtliche Betreuer\*Innen für ein Projekt

Viele junge Geflüchtete benötigen emotionale, sprachliche und fachliche Unterstützung, um einen Zugang zum Ausbildungs- und Arbeitsmarkt zu bekommen. Diese jungen Erwachsenen erreicht das Forumtheater inszene mit dem Projekt „Selbstbewusst auf dem Weg zum Ausbildungsplatz“ über die internationalen Förderklassen (IFK) und die „Fit-für-mehr-Klassen“ (FFM) der Berufskollegs in der Kölner Südstadt. Gesucht werden Freiwillige, die die Teilnehmer unterstützen. Das Projekt startet **im Oktober**.

**Kontakt:** Ana Valeria González  
Tel: 0176-55332470.  
[anavaleriagonzales@gmx.net](mailto:anavaleriagonzales@gmx.net)

**Der erste „Kölner Willkommenschor“** – mit den Chorleitungen Joachim Geibel und Nicole de Terry probt donnerstags um 17 Uhr in den Räumen des Jugendmigrationsdiensts in Köln Ehrenfeld, Helmholtzplatz 11. Jede/r ist herzlich eingeladen mitzusingen.

**Kontakt:** Joachim Geibel  
Tel: 0151-50 16 81 27  
[info@koelner-willkommenschor.de](mailto:info@koelner-willkommenschor.de)  
[www.koelner-willkommenschor.de](http://www.koelner-willkommenschor.de)

### Willkommen in der Kölner Philharmonie!

Angebot für Flüchtlinge und Ehrenamtliche: Drei zum Preis von Einem! (18 Euro für 3 Karten) Gemeinsam etwas unternehmen, gemeinsam ins Konzert gehen – das möchte die Kölner Philharmonie Ehrenamtlichen und Flüchtlingen ermöglichen. Bei ausgewählten Konzerten,



können **drei Personen zum Preis von insgesamt 18 Euro** ins Konzert gehen.

**Termine:**

**09.09.2018 Sonntag 16:00 Uhr**

Marcus Farnsworth Bariton  
Aurora Orchestra  
Nicholas Collon Dirigent  
**Wolfgang Amadeus Mozart**  
Ballettmusik zur Oper "Idomeneo"  
**HK Gruber**  
Frankenstein!!  
**Ludwig van Beethoven**  
Sinfonie Nr. 5 c-Moll

**16.09.2018 Sonntag 11.00 Uhr**

Benefizkonzert zugunsten burundikids e.V. – Zukunft für Kinder in Afrika.  
Mitglieder des Foyerteams der Kölner Philharmonie,  
Max Mutzke,  
Bettina Böttinger

**22.09.2018 Samstag 20.00 Uhr**

Andreas Staier Hammerklavier  
Jonathan Ayerst Klavier  
Remix Ensemble Casa da Música  
Peter Rundel Dirigent  
**Anderson, Beethoven, Kurtág, Moreira, Mozart**

**07.10.2018 Sonntag 11 Uhr**

Schlägel im Gepäck  
Konzert für Kinder ab 6  
Schlagquartett Köln

**13.10.2018 Samstag 20.00 Uhr**

Flamenco Festival  
P. Soto, J. Cortina "Corti", A. Carrasco, A. Ramos "Maca"  
J. Tomate, K. Cortiñas, A. Ramos "Maca",  
J. Cortés, A. Moreno "El Polito"

**Tickets:** Mit dem Stichwort »Neue Nachbarn« telefonisch unter 0221 204 08 204 oder [karten@koelnmusik.de](mailto:karten@koelnmusik.de) (mit Kreditkarte) oder direkt bei KölnMusik Ticket in der Mayerschen Buchhandlung und am Roncalliplatz, solange der Vorrat reicht. Die Tickets gelten als VRS-Ausweis.

---

**IN VIA Kath. Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit e.V.** richtet eine mobile Kunstwerkstatt für Geflüchtete in Notunterkünften in Köln Kalk ein. Gesucht werden Ehrenamtliche, die Interesse an der Arbeit mit Menschen verschiedener Nationalitäten und Lust auf künstlerisches Gestalten und Malen haben.

**Kontakt:** Ruth-Maria Erz  
Tel: 0221 4728 860  
[Ruth-maria.ertz@invia-koeln.de](mailto:Ruth-maria.ertz@invia-koeln.de)

---

**ArtAsyl e.V., Decksteiner Str. 20, 50935 Köln** führt ehrenamtlich Integrationsprojekte über das Medium der Kunst in zahlreichen Geflüchteten-Unterkünften durch. Wir sind in den Stadtbezirken Lindenthal, Innenstadt, Ehrenfeld, Porz, Kalk, Mühlheim, Nippes und Rodenkirchen aktiv.

**Kontakt:** Jerome Lenzen  
Tel: 0176 6128 5594  
[info@artasyl.de](mailto:info@artasyl.de)

---

**Sport**

**Die RheinFlanke gGmbH** (siehe auch Kölner Süden) sucht

- Trainer für mehrere Fußballangebote für Jugendliche und Männer ab 15 Jahren. Darunter sind auch Mannschaften im regulären Ligabetrieb. Aufgaben: Trainingsplanung und –steuerung, Organisation des Spielbetriebs, Unterstützung der Haupttrainer
- Ehrenamtliche für Sport- und Kreativangebote für Kinder in Flüchtlingsunterkünften

**Kontakt:** Simon Bex  
Tel: 0221 – 3409 1393  
[simon.bex@rheinflanke.de](mailto:simon.bex@rheinflanke.de)  
[info@rheinflanke.de](mailto:info@rheinflanke.de)

---

**Der Grenzenlose Sportverein e.V.**, Dominikus-Böhmstr. 14, 50999 Köln führt unterschiedliche Sportangebote – auch in der Nähe von Flüchtlingsunterkünften – durch. Es gibt eine Kooperation mit dem TVR und der Sport AG der WiSü im Kölner Süden. Zu den Angeboten gehören Schwimmen, Fitness, Turnen, Laufen und Ballsportarten.

**Kontakt:** Susanne Deppe-Polzin  
Tel: 0179-5330921  
[info@grenzenloser-sportverein.de](mailto:info@grenzenloser-sportverein.de)  
[www.grenzenloser-sportverein.de](http://www.grenzenloser-sportverein.de)

---

Der Verein "**Grenzenlos in Bewegung - Spoho aktiv e.V.**" bietet Sportangebote für geflüchtete Menschen in ganz Köln an. Dabei sorgt der sportliche Rahmen für Abwechslung im Alltag

und Perspektiven für den weiteren Weg. Der Verein arbeitet dabei eng mit dem DRK Kreisverband Köln und der Deutschen Sporthochschule Köln zusammen.

**Kontakt:** Stefanie Elsner  
[info@gib-spohoaktiv.de](mailto:info@gib-spohoaktiv.de)

[www.gib-spohoaktiv.de](http://www.gib-spohoaktiv.de)  
[www.facebook.com/gibspohoaktiv](https://www.facebook.com/gibspohoaktiv)

---

**Der Stadtsportbund Köln e.V., Ulrich-Brisch-Weg 1, 50858 Köln** bietet ein Projekt an, in dem Flüchtlingen die Chance geboten wird die Übungsleiter/in-C Lizenz Breitensport zu erwerben und zwar zusammen mit einem Kölner Tandem-Partner. Gemeinsam soll die 120 Lerneinheiten umfassende Ausbildung durchlaufen werden, sodass sich beide Partner am Ende für die Arbeit im Sportverein qualifizieren. Insbesondere die Flüchtlinge sollen durch das Projekt stärker in die Vereinsstrukturen des Kölner Sports eingebunden werden, neue Sport- und Bewegungsangebote anbieten können und anderen Flüchtlingen den Zugang zum Sport erleichtern.

**Start der Ausbildung:** 22. September 2018

**Kontakt:** Dagmar Ziege  
Tel: 0221/ 921 300 23  
[ziege@stadtsportbund-koeln.de](mailto:ziege@stadtsportbund-koeln.de)  
[info@stadtsportbund-koeln.de](mailto:info@stadtsportbund-koeln.de)

---

**Willkommen in Lövenich und Weiden** sucht Ehrenamtliche, die Initiativen im Bereich Sport übernehmen.

- Fußballbegeisterte, die zusammen mit den Flüchtlingen kicken wollen und diese Gruppe neu aufbauen.
- Eine Laufgruppe soll gestartet werden, dazu werden Ehrenamtliche gesucht, die diese betreuen.
- Gerne willkommen sind auch weitere sportliche Angebote.

**Kontakt:** [sport@weiden-loevenich.de](mailto:sport@weiden-loevenich.de)

---

**Offenes Rugbytraining für Menschen jeden Alters und jeder Herkunft**

Rugby fördert Werte und Kompetenzen wie Disziplin, Respekt, Fairplay und Loyalität dem Team gegenüber, fördert ein positives Körperbild und stärkt das Selbstbewusstsein, insbesondere das von Mädchen und Frauen. Deswegen bieten wir einmal wöchentlich ein Rugbytraining speziell

für Geflüchtete an. Das Angebot richtet sich insbesondere an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Nach den Trainingseinheiten ist jeweils ein geselliges Beisammensein mit Snacks und Getränken angedacht, um einen runden Abschluss zu bieten und um ein Teamgefühl zu vermitteln.

Training Dienstags 17 Uhr im ASV Rugby Park (Ecke Luxemburger Str. / Militärring)

**Kontakt:** [rugby\\_united@gmx.de](mailto:rugby_united@gmx.de)

## Sachspenden

**Das Deutsche Rotes Kreuz, Oskar-Jäger-Str. 101-103, 50825 Köln Ehrenfeld** nimmt folgende Sachspenden an:

- Kinderwagen, Maxi Cosi, Kindersitze, Buggys
- Koffer, Rolltaschen, Rucksäcke
- Sommerkinderkleidung
- Spielsachen für Kinder
- Handtücher
- Bettwäsche

Die Ausgabezeiten der Kleiderkammer für Bedürftige sind montags, dienstags und donnerstags von 07.30 bis 10.30 Uhr in der Kleiderkammer des DRK in der Oskar-Jäger-Straße 101-103 in Ehrenfeld.

Die Abgabezeiten für Kleiderspenden aus der Bevölkerung (in der Kleiderkammer persönlich) sind im Anschluss: 11.00 – 13.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten können Textilien täglich von 8.00 – 20.00 Uhr gut verpackt in der Geschäftsstelle im begehbaren Containerhäuschen oder im eigens abgesperrten Areal auf dem Hof abgestellt werden.

**Kontakt:** Maida Gramen  
Tel: 0221 / 5487-222 (Callcenter)

Weitere Abgabestellen:  
DRK Geschäftsstelle, Oskar-Jäger-Str. 40, 50825 Köln

Rotkreuz Shop, Venloer Str. 349, 50823 Köln:  
montags bis freitags von 10 - 18 Uhr, samstags von 10 - 14.00 Uhr.

DRK Service Zentrum Innenstadt, An der Bottmühle 2 + 15, 50678 Köln, Sammelcontainer.

Die **Nähstube der Notaufnahme in der Herkulesstrasse** sucht dringend eine Nähmaschine – gerne elektrisch

[Fluechtlingshilfe@drk-koeln.de](mailto:Fluechtlingshilfe@drk-koeln.de)

---

### „Fahrräder für Flüchtlinge“

Die Radstation am Hauptbahnhof sucht Fahrräder, Helme und Schlösser. Die Räder werden von freiwilligen Helfern instand gesetzt und Flüchtlingen zur Verfügung gestellt.

**Kontakt:**

Tel: 0221/1397-190

[radstation@invia-koeln.de](mailto:radstation@invia-koeln.de)

---

### Interkulturelle Nähwerkstatt

Im Kinderbereich der Alten Feuerwache wird jeden Mittwoch in der Zeit von 10 – 13 Uhr fleißig genäht.

Gesucht werden: Nähmaschinen und Stoffspenden.

**Kontakt:** Sabine Vascellari

Tel: 0221 - 221 912 3045

[sabine.vascellari@stadt-koeln.de](mailto:sabine.vascellari@stadt-koeln.de)

---

**Easy Welcome e.V.**, Delfterstr. 15, 50735 Köln sammelt Hygieneartikel und andere Sachspenden. Den Flüchtlingen soll mit einem gefüllten Kultur-beutel die Möglichkeit gegeben werden, sich zu pflegen.

**Kontakt:** Linda Wiese

[info@easywelcomekoeln.de](mailto:info@easywelcomekoeln.de)

[www.easywelcomekoeln.de](http://www.easywelcomekoeln.de)

---

**Willkommen in Sürth** sucht Sachspenden:

- Rucksäcke
- Schultertaschen
- Schulmäppchen
- Inlineskater für alle Größen
- Schutzhelme und Schoner
- Scooter
- Softbälle
- Scrabble und andere Gesellschaftsspiele
- Hefte/Sprachen
- Lexika (deutsch-arabisch, persisch-deutsch, englisch-deutsch)

**Kontakt:** Claudia Roche

[info@wisue.de](mailto:info@wisue.de)

---

**Willkommen in Lövenich und Weiden** sucht ehrenamtliche Unterstützung:

- Spenden von Herren- oder Damenfahrrädern, die mit wenig Zeit- und Geldaufwand fahrbereit gemacht werden können
  - Spenden von Fahrradschlössern
- Die Willkommensinitiative will die Flüchtlinge in der Umgebung mobil machen sowie gemeinsam die Fahrräder instand setzen und kleinere Reparaturen ausführen.

**Kontakt:** Benedikt Metzgen

[fahrrad@weiden-loevenich.de](mailto:fahrrad@weiden-loevenich.de)

---

## Köln rechtsrheinisch

---

### Willkommensinitiativen

---

### Kölner Osten

---

### Willkommen in Mülheim

**Kontakt:** Marianne Arndt

Tel: 0177-6538567

[m.arndt@wiku-koeln-muelheim.de](mailto:m.arndt@wiku-koeln-muelheim.de)

Maria Fichte

Tel: 0163-7220423

[maria.fichte@csh-koeln.de](mailto:maria.fichte@csh-koeln.de)

---

### Willkommen in Brück und Neubrück

[willkommen-in-brueck@posteo.de](mailto:willkommen-in-brueck@posteo.de)

---

### Café International Köln Holweide

[info@holweideaktiv.de](mailto:info@holweideaktiv.de)

---

### Integrationskreis Köln Poll

**Kontakt:** Dr. Simon Bujanowski

[bujanowski@gmx.de](mailto:bujanowski@gmx.de)

[Poller.Integrationskreis@gmx.de](mailto:Poller.Integrationskreis@gmx.de)

---

### Willkommensinitiative „Win Ostheim“

Betreuung einer Unterkunft auf dem Schulgelände Hartgenbuscher Kirchweg.

An jedem 1. Dienstag findet ein Helfer-Cafe statt im Cafe Veedel, Buchheimer Weg 50, Ecke Steinrutschweg statt

**Kontakt:**

Pfarrerin Andrea Stangeberg-Wingerning, Sozialraumkoordinator Andreas Hansmann, Bürgerverein Ostheim, Herr Gero Kaschewski  
[buergerverein-ostheim@gmx.de](mailto:buergerverein-ostheim@gmx.de)

## Willkommensinitiative in Dünnwald-Höhenhaus

[www.willkommen-in-duennwald-und-hoehenhaus.de](http://www.willkommen-in-duennwald-und-hoehenhaus.de)

Mail über Kontaktformular

## Kölner Umland

### Fluchtpunkt Kürten

**Kontakt:** Hilger Müller

Tel: 02207-9123486

[info@fluchtpunkt-kuerten.de](mailto:info@fluchtpunkt-kuerten.de)

**Das Ulla-Hahn-Haus in Monheim** bietet dienstags von 15.00 – 16.30 Uhr ein Cafe für Flüchtlingsfamilien an.

**Kontakt:** Antje Schöbitz

Tel: 02173-951 4142

[ullahahnhaus@monheim.de](mailto:ullahahnhaus@monheim.de)

## Betreuung der Unterkünfte

**Caritasverband für die Stadt Köln e.V., Leistungsbereich Wohnorte für Flüchtlinge,** Bertramstr. 12-22, 51103 Köln

**Kontakt:** Martina Soesters

Tel: 0221 98 577 419

[martina.soesters@caritas-koeln.de](mailto:martina.soesters@caritas-koeln.de)

**Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Köln e.V.,** Fachbereichsleitung Familie, Jugend, Gesundheit, Integration, Oskar-Jäger-Str. 101, 50825 Köln

Region Kölner Osten

**Kontakt:** Erika Sander

Tel.: 5487-407, DI,MI,DO

[fluechtlingshilfe3@drk-koeln.de](mailto:fluechtlingshilfe3@drk-koeln.de)

**Internationaler Bund - IB West gGmbH,** Niederlassung NRW Süd-Soziale Arbeit, Rather Str. 39, 51149 Köln  
Gebietsleitung

**Kontakt:** Peter Zinken

Tel: 02203-36 82 4 – 22

[Peter.Zinken@internationaler-bund.de](mailto:Peter.Zinken@internationaler-bund.de)

Der **Malteser Hilfsdienst** betreut zusammen mit dem Caritasverband für die Stadt Köln die Bewohnerinnen und Bewohner in der Flüchtlingsunterkunft in Köln **Mülheim, Bruder-**

**Klaus-Siedlung, Luzerner Weg.** Gesucht wird Unterstützung bei der Kinderbetreuung.

**Kontakt:**

für die Malteser:

Jörg Thiel

Tel: 0151 6347 6757

[Joerg.Thiel@malteser.org](mailto:Joerg.Thiel@malteser.org)

für die Caritas:

Ersin Kahraman

Tel: 0163 8557040

[ersin.kahraman@caritas-koeln.de](mailto:ersin.kahraman@caritas-koeln.de)

**Höhenhaus Posadowskystr. 3, 51061 Köln – eine Siedlung für Flüchtlinge** mit ca. 200 Plätzen. Die Einrichtung wird von der Caritas betreut. **Ehrenamtliche Paten sind herzlichst gesucht.**

Teenager Paten können unsere Teenager z.B. bei der Suche nach Freizeitangeboten unterstützen.

Erwachsene Paten können bei der Orientierung auf dem deutschen Arbeitsmarkt oder beim Erwerb der deutschen Sprache und Kultur unterstützen.

**Kontakt:**

Tel: 0221 9777069 0

Mobil: 01721308767

Vera Schemainda

[Vera.schemainda@caritas-koeln.de](mailto:Vera.schemainda@caritas-koeln.de)

Behnam Bigdely-Shamloo

[Behnam.Bigdely-Shamloo@caritas-koeln.de](mailto:Behnam.Bigdely-Shamloo@caritas-koeln.de)

Michael Eckert

[Michael.Eckert@caritas-koeln.de](mailto:Michael.Eckert@caritas-koeln.de)

## Flüchtlingsberatung

**Kölner Flüchtlingsrat e.V., Unabhängige Beratungsstelle für Flüchtlinge, Dillenburger Str. 56, Raum 1.A.06, 51103 Köln, offene Sprechzeiten:** Montag u. Donnerstag, jeweils 9 - 12 Uhr

**Kontakt:**

Tel: 0221/1682419-6

Beratung im Kölner **Flüchtlingszentrum FliehKraft** nach Vereinbarung, Turmstr. 3 (2. Etage) 50733 Köln Nippes

**Kontakt:** Nahid Fallahi  
Tel: 0221 / 168 53 830  
[fallahi@fluechtlingszentrum.de](mailto:fallahi@fluechtlingszentrum.de)

<http://koelner-fluechtlingsrat.de>

---

**Flüchtlingsberatung und –unterstützung,  
Caritasverband für die Stad Köln, Kapellenstr.  
45, 51103 Köln, Perspektivberatung für  
Flüchtlinge**

**Kontakt:** Dorothee Bodewein  
Tel: 0221 22214815  
[fluechtlingsberatung@caritas-koeln.de](mailto:fluechtlingsberatung@caritas-koeln.de)

---

**Das Antidiskriminierungsbüro Köln -  
Öffentlichkeit gegen Gewalt e.V., Berliner Str.  
97-99, 51063 Köln Mülheim** sucht  
ehrenamtliche Übersetzer /innen für Beratungen.  
Falls sich Ratsuchende bei uns melden, die  
weder Deutsch, Türkisch, Englisch oder  
Französisch sprechen und niemanden zum  
Dolmetschen mitbringen, brauchen wir  
Menschen, die in Beratungssituationen  
vermitteln. Wir bauen einen Pool auf, auf den wir  
zur Not zurückgreifen können. Daher sind wir für  
alle Sprachen offen. Ganz besonders würden wir  
uns über kurdisch-, bulgarisch-, rumänisch- und  
romanes-sprachige Personen freuen.

Zeitaufwand: nach Absprache

**Kontakt:** Ilka Simon  
Tel: 0221 / 96476300  
[ilka.simon@oegg.de](mailto:ilka.simon@oegg.de)  
[www.oegg.de](http://www.oegg.de)

---

**Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.** Regionalverband,  
Frankfurter Str. 666, 51107 Köln

**Kontakt:** Herr Hans Nix  
Tel: 890009-141, 0173-8890002,  
[hans.nix@johanniter.de](mailto:hans.nix@johanniter.de)

---

**Jugendmigrationsdienst des Internationalen  
bund IB, Kalker Hauptstr. 127, 51103 Köln**

**Kontakt:** Joachim Mahmood, Maximilian John,  
Sascha Heid  
Tel: 851179  
[jmd-koeln@internationaler-bund.de](mailto:jmd-koeln@internationaler-bund.de)

**Integrationszentren**

**Der Solibund e.V. , Friedrichstr. 39- 41, 51143  
Köln ist lokaler Partner im Bundesprojekt  
SAMO.FA.** Projektziel ist die Stärkung der  
Aktiven aus Migrationsorganisationen in der  
Flüchtlingsarbeit.

Menschen mit eigener Migrationsgeschichte  
bringen ihre Erfahrungen, Fähigkeit und ihr  
Engagement in die lokalen Netzwerke der Arbeit  
mit Flüchtlingen ein. Die engere Zusammenarbeit  
der Aktiven in der Migrationsarbeit trägt dazu bei,  
die Beratung, Qualifizierung und den  
Erfahrungsaustausch zu vertiefen.  
Migrant\*innenorganisationen sind wichtige Partner  
für gutes Ankommen und Teilhabe.

Im Rahmen des Projekts gibt es das  
wöchentliche SAMO.FA Cafe und den  
wöchentlichen SAMO.FA -Spielclub. Eingeladen  
sind Menschen mit und ohne  
Migrationshintergrund zum gemeinsamen  
spielen.

**Kontakt:** Kemal Sovuksu  
Tel: 02203 / 55 993  
[info@solibund.de](mailto:info@solibund.de)  
[utaschmitz@solibund.de](mailto:utaschmitz@solibund.de)  
[www.solibund.de](http://www.solibund.de)

---

**Der Caritasverband für die Stadt Köln,  
Integrations- und Familienhilfe, Bertramstr. 12-  
22, 51103 Köln** bietet an:

- Psychotherapeutische Arbeit mit  
traumatisierten Flüchtlingen

**Kontakt:** Susanne Nießen  
Spiesergasse 12, 50670 Köln  
Tel: 0221-16074-0

- Flüchtlingsberatung

**Kontakt:** Dorothee Bodewein  
[fluechtlingsberatung@caritas-koeln.de](mailto:fluechtlingsberatung@caritas-koeln.de)

---

**Das AWO Interkulturelle Zentrum und  
Integrationsagentur, Rösrather Str. 2 – 16,  
51107 Köln:**

- vermittelt Integrationslotsinnen des AWO  
Bezirks Mittelrhein in die  
Flüchtlingsunterkünfte des DRK KV Köln,
- arbeitet mit der Willkommensinitiative für  
Flüchtlinge in Köln Ostheim zusammen
- organisiert ein Stadtteilfrühstück
- bietet Sozialberatung an.

**Kontakt:** Nuran Kancok

Tel: 0221-299 42 871

0221 32008533

[Nuran.kancok@awo-mittelrhein.de](mailto:Nuran.kancok@awo-mittelrhein.de)

## Bildung und Mentoring

Das Integrationshaus Köln Kalk, Ottmar-Pohl-Platz 5, 51103 Köln und das Büro für Bürgerengagement der AWO, Rubensstr. 7-13, 50676 Köln gestalten gemeinsam das Projekt „Lesen im Dialog“.

Mentorinnen und Mentoren bilden mit Teilnehmern und Teilnehmerinnen der Integrationskurse ein Tandem, lesen gemeinsam oder machen Stadtausflüge und lernen voneinander.

Der Jugendmigrationsdienst der katholischen Jugendagentur in Köln Ehrenfeld beteiligt sich am Projekt und unterstützt junge Menschen vor, während und nach den Sprach- bzw. Integrationskursen.

**Kontakt:** Angelika Blickhäuser

Tel: 0221-20407-51

[blickhaeuser@awo-koeln.de](mailto:blickhaeuser@awo-koeln.de)

[www.awo-koeln.de](http://www.awo-koeln.de)

## Patenschaften – Gesuche zur Begleitung

Die katholische Kirchengemeinde „Heilige Familie“, Am Rosenmaar 1, 51061 in Köln Dünnwald / Höhenhaus sucht Paten für Flüchtlinge.

**Kontakt:** Gabriele Dein

Tel: 0221 1680878-29

[gabriele.dein@heilige-familie-koeln.de](mailto:gabriele.dein@heilige-familie-koeln.de)

Der Verein, FEE - Fördern und Erfolge Ernten e.V., Piccoloministr. 435, 51067 Köln hat in Köln Holweide in seinem FEEhaus folgende Angebote:

- Montags von 16.30 – 18 Uhr **Lernförderung**:
  - Stärkung der sprachlichen Kompetenzen
  - Entfaltung der Stärken und Fähigkeiten
  - Hilfe beim Erreichen des Schulabschlusses
  - Beratung bei der Entscheidung und Bewerbung für Praktikum oder Studium
- Dienstags von 14.30 – 17.30 Uhr **Kochgruppe**
- Mittwochs von 16 – 18 Uhr **Textilwerkstatt** unter dem Motto: „Textilwerkstatt und Nähen

für FEEN“. Unter Anleitung können Mädchen und Frauen kreativ schneiden und nähen.

- Donnerstags von 15.00 17.30 Uhr **Begegnung & Bewegung**
- sucht ehrenamtliche Pädagoginnen/Lehrerinnen für die Sprachförderung von einzelnen geflüchteten Frauen.

**Kontakt:** Fatos Aytulun

Tel: 0221-993 093 20 oder 0178 – 769 07 23

[kontakt@fee-koeln.de](mailto:kontakt@fee-koeln.de)

[www.FEE-koeln.de](http://www.FEE-koeln.de)

**Das Integrationshaus e.V. in Köln Kalk, Ottmar-Pohl-Platz 5, 51103 Köln** sucht Ehrenamtliche für die Unterstützung im Kurs:

Deutsche Sprache – ein erster Schritt für Flüchtlinge

- Deutschunterricht für Einzelpersonen
- Kinderbetreuung während der Kurszeiten

**Kontakt:** Elizaveta Khan

Tel: 0221 / 997 457 53

[e.khan@integrationshaus-koeln.de](mailto:e.khan@integrationshaus-koeln.de)

**Das DRK sucht Ehrenamtliche für einen Deutschkurs in Köln Merheim**

Die Aufgabe: Deutschkurs für Geflüchtete aufbauen, Unterrichten.

**Fähigkeiten:** Zuverlässigkeit, Beherrschung der deutschen Sprache, Einfühlungsvermögen, Durchsetzungsstärke, Offenheit zur Arbeit mit Menschen aus verschiedenen Kulturkreisen

**Zeitaufwand:** nach Absprache

**Kontakt:** Isabelle Wirthmann

Tel: 0221 880 45 686

[notaufnahme.wohnheim43@drk-koeln.de](mailto:notaufnahme.wohnheim43@drk-koeln.de)

**Das DRK sucht Ehrenamtliche für das Flüchtlingswohnheim Köln Merheim**

**Die Aufgabe:** Übernahme einer Patenschaft für eine Familie oder Kinder zu übernehmen: Begleitung und Unterstützung in Alltagsverrichtungen (z.B. Arztbesuch, Schulbesuch, Behördengang) oder Freizeitaktivitäten

**Fähigkeiten:** Zuverlässigkeit, Kontinuität, Sensibilität für die individuellen Bedürfnisse eines Geflüchteten, persönliche Stärke.

**Kontakt:** Erika Sander

Tel.: 5487-407, DI,MI,DO

[fluechtlingshilfe3@drk-koeln.de](mailto:fluechtlingshilfe3@drk-koeln.de)

## Sprachkurse / Sprachräume

Im VHS-Studienhaus am Neumarkt, Cäcilienstr. 35, 50667 Köln und im Bezirksrathaus Mülheim, Wiener Platz 2a, 2. Etage, Raum 202 werden allgemeine Integrationskurse und Integrationskurse mit Alphabetisierung angeboten. Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Beratung möglich.

**Kontakt:** Ingrid Pehl  
Tel: 0221-221-33613  
[vhs-integrationskurse@stadt-koeln.de](mailto:vhs-integrationskurse@stadt-koeln.de)

## Hochschulen

Die Technische Hochschule Köln bietet für Studierende ein Tandemprogramm an. Das Pamoja Buddy Programm verbindet Studierende der TG Köln mit Geflüchteten, die an der TH Köln studieren möchten. Wer sich gerne engagieren und Integration unterstützen möchte wendet sich an

**Kontakt:** [pajoma@th-koeln.de](mailto:pajoma@th-koeln.de)  
[www.th-koeln.de/pajoma](http://www.th-koeln.de/pajoma)

Die Technische Hochschule Köln bietet kostenlose Intensivsprachkurse „Deutsch als Fremdsprache“ für studieninteressierte Flüchtlinge an. Die Voraussetzungen:

- Nachweis des Aufenthaltsstatus
- Deutschkenntnisse A2
- Anerkannte Hochschulzugangsberechtigung

### Termine:

Derzeit keine Bewerbung mehr möglich.

Bewerbungen nur über die Arbeits- und Servicestelle für Internationale Studienbewerbungen uniassist ([www.uni-assist.de](http://www.uni-assist.de))

**Kontakt:** 0221-8375 45 62  
[claudia.einig@th-koeln.de](mailto:claudia.einig@th-koeln.de)

## Sport

Das Laureus Projekt „Körbe für Köln e.V.“ und die SpoBIG Mülheim organisieren und vernetzen offene Sportangebote in Flüchtlingsunterkünften und für Flüchtlinge an derzeit 10 Notunterkünften, in der Landesnotunterkunft und in Kooperation mit weiteren Hotels und Flüchtlingsunterkünften.

**Kontakt:** Dr. Sascha A. Luetkens  
Tel: 0163 5562 944  
[info@koerbe-fuer-koeln.de](mailto:info@koerbe-fuer-koeln.de)  
[spobig@gmail.com](mailto:spobig@gmail.com)  
[sascha.luetkens@gmail.com](mailto:sascha.luetkens@gmail.com)

## Allgemeines

### Flüchtlingsberatung

#### „Klarkommen – Chancen bieten durch Prävention vor Ort“

Ist eine kriminalpräventive Landesinitiative die in Köln gemeinsam von Polizei, Stadt und AWO umgesetzt wird. **Klarkommen** wendet sich an bereits straffällig gewordene Flüchtlinge aus dem Maghreb (max. 14 -20 Jahre alt) mit Zuständigkeit oder Zuweisung in Köln. Ziel ist es, den Betroffenen bei ihrem Ausstieg aus der Kriminalität zu helfen und weitere Straftaten zu vermeiden. Hierzu bieten unsere sprach- und kultursensiblen Fachkräfte über die gesamte Bandbreite ambulant-sozialpädagogische Hilfen an und kümmern sich z.B. bei fehlender Unterbringung, Aufenthaltsstatus, Tagestruktur. Außerdem arbeiten wir aufsuchend und beraten u.a. zu den Themen freiwillige Rückkehr, Abschiebung, Ausbildung, Schule, Aufenthalt. Standorte sind Köln Mitte (2014) und Köln Kalk (2016).

**Kontakt Mitte:** Bernd Langhorst  
Tel: 0176 / 32291477  
[langhorst@awo-koeln.de](mailto:langhorst@awo-koeln.de)

**Kontakt Kalk:** Younes Lefqih  
Tel: 0157 / 52967064  
[lefqih@awo-koeln.de](mailto:lefqih@awo-koeln.de)

#### Flüchtlings-Seelsorge-Telefon

Unter 030-440 30 8112 ist das arabischsprachige Flüchtlings-Seelsorge-Telefon zu erreichen: Seelsorger\*innen des Muslimischen Seelsorge-Telefons und der Kirchlichen Telefon-Seelsorge in Berlin und Brandenburg bieten hier Geflüchteten die Möglichkeit, anonym und kostenfrei über Krisensituationen zu sprechen.

**Kontakt:**  
Tel: +49 030-440 30 8112  
Email: [info@mates.de](mailto:info@mates.de)

## Fortbildung für Ehrenamtliche

Die **Friedrich-Ebert-Stiftung** bietet Helfer\_Innenseminare an: z.B. Asylrecht und Recht im Ehrenamt. Siehe [www.fes.de](http://www.fes.de)

**Kontakt:** Natascha Krieger  
Tel: 0228 - 883 7213  
[Natascha.Krieger@fes.de](mailto:Natascha.Krieger@fes.de)

Das **IQ Netzwerk Baden-Württemberg** hat ein Video erstellt, das das Verhältnis von Geflüchteten und den sich engagierenden Menschen kritisch hinterfragt. Es eignet sich gut zur Diskussion mit Freiwilligen kann als zip-Datei heruntergeladen werden:  
[www.netzwerk-iq-bw.de](http://www.netzwerk-iq-bw.de)

## Arbeitsmarkt-Integration

Die **Bezirksregierung Arnsberg** hat einen Infopool „Flüchtlinge“ eingerichtet. Die Informationsplattform enthält Informationen zu:

- Unterbringung/Unterkunft
- Schule/Bildung/Sprache
- Jugendliche Flüchtlinge
- Leistungen/Sozialleistungen/ Verfahren
- Flüchtlinge und Integration
- Sonstige Themen

[www.kfi.nrw.de/Infopool-fluechtlinge/index.php](http://www.kfi.nrw.de/Infopool-fluechtlinge/index.php)

Die **bundesweite „Koordinierungsstelle Ausbildung und Migration“** hat zum Ziel, mehr Unternehmerinnen und Unternehmer mit Migrations-hintergrund für die Berufsausbildung zu gewinnen, die Ausbildungsbeteiligung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund zu erhöhen und Eltern über die berufliche Ausbildung zu informieren. Zudem werden junge Flüchtlinge über das duale System informiert.

[www.jobstarter.de/KAUSA-Servicestellen](http://www.jobstarter.de/KAUSA-Servicestellen)

Das **Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes NRW**, zuständig für Integrationsagenturen, politische Partizipation, Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Fürstenwall 25, 40129 Düsseldorf, hat eine Broschüre erstellt mit einer Übersicht über Sprachförderangebote für geflüchtete Erwachsene ab 16 Jahren:  
<https://Broschueren.nordrheinwestfalendirekt.de/broschuerenservice/msw/sprachfoerderangebote-fuer-gefluechtete/2148>

**Kontakt:**  
Tel: 0211 - 855 3601  
[iga-anna.rusin@mais.nrw.de](mailto:iga-anna.rusin@mais.nrw.de)

Das **Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Arbeitsbereich 3.3., Robert-Schumann-Platz 3, 53175 Bonn** bietet das Portal „**Anerkennung in Deutschland**“ an. Menschen mit Fluchterfahrung können sich hier über die Anerkennung ihrer ausländischen Berufsqualifikationen informieren. Das Portal steht in Deutsch, Englisch, Spanisch, Italienisch, Französisch, Rumänisch, Polnisch, Türkisch, Griechisch, Russisch und Arabisch zur Verfügung.

Das Portal gibt es auch als app für Android, iOS und Windows-Phone. Neben Deutsch, Englisch und Französisch werden auch die Sprachen Russisch, Arabisch, Dari, Farsi, Tigrinya und Paschtu angeboten.

Informationen:  
[www.anererkennung-in-deutschland.de/app](http://www.anererkennung-in-deutschland.de/app)

Informationsmaterial gibt es unter:  
<https://www.anererkennung-in-deutschland.de/images/content/Medien/flyer-infomaterialien-bestellen.pdf>

Den Flyer zur App können Sie per Mail an [anererkennungsportal@bibb.de](mailto:anererkennungsportal@bibb.de) bestellen.

Das **NETZWERK „Unternehmen integrieren Flüchtlinge“** ist eine zunächst auf drei Jahre angelegte Initiative des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK), gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Viele Unternehmen in Deutschland engagieren sich bereits für die Integration von Geflüchteten oder haben das vor. Das „NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge“ bringt sie nun zusammen.

[www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de](http://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de)

Das **Netzwerk Integration durch Qualifizierung** hat eine umfangreiche Informationsbroschüre zur Berufs- und Arbeitsmarktqualifikation von geflüchteten Menschen herausgegeben, die sich vor allem an die begleitenden Ehrenamtlichen richtet und verlässlich Auskunft zu folgenden arbeitsmarktrelevanten Themen geben soll:

- Anerkennung ausländischer Qualifikationen
- Arbeitsmarktzugang für Geflüchtete
- Teilnahme an Integrations- und berufsbezogenen Deutschkursen.



Die aktuellste Version der Broschüre finden Sie unter

<http://www.migranet.org/publikationen-presse>

## Bildung und Mentoring

Das Netzwerk Stiftungen und Bildung im Bundesverband Deutscher Stiftungen hat eine Handreichung mit „Förderprogrammen zur Integration von Neuzugewanderten durch Bildung“ veröffentlicht. Die Sammlung bietet einen Überblick über Förderprogramme des Bundes und der Länder im genannten Bereich und ist abrufbar unter folgendem Link:  
[https://www.stiftungen.org/fileadmin/bvds/de/Projekte/NW\\_Stiftungen\\_Bildung/Handreichung\\_Foerderprogramme\\_NetzwerkStiftungenundBildung\\_Juni2016.pdf](https://www.stiftungen.org/fileadmin/bvds/de/Projekte/NW_Stiftungen_Bildung/Handreichung_Foerderprogramme_NetzwerkStiftungenundBildung_Juni2016.pdf)

### Kiron Open Higher Education

Am Festungsgraben 1, 10117 Berlin (in Zusammenarbeit mit der Universität zu Köln) ermöglicht Flüchtlingen den Zugang zu höherer Bildung durch Partnerschaften mit diversen staatlichen Universitäten, sofern das Mindestalter von 18 Jahren erreicht ist. (<https://kiron.ngo>)

Weitere Informationen siehe:

<https://kiron.ngo>

[www.kiron.university](http://www.kiron.university)

## Patenschaften – Gesuche zur Begleitung

Die Lokalgruppe des **Projekts „Flüchtlinge willkommen“** sucht dringend ehrenamtliche Unterstützung

- für die Arbeit in der Lokalgruppe
- als Begleitung von Flüchtlingen als Patin oder Pate
- bei der Suche nach WG-Zimmern

**Kontakt:** [koeln@fluechtlinge-willkommen.de](mailto:koeln@fluechtlinge-willkommen.de)  
[www.fluechtlinge-willkommen.de](http://www.fluechtlinge-willkommen.de)

**Flüchtlingspaten.info** wendet sich an Flüchtlingspaten in Köln, d.h. Ehrenamtliche, die sich um Flüchtlinge/Flüchtlingsfamilien kümmern, um diesen das Ankommen in Deutschland und ihre Integration zu erleichtern.

Die Seite bietet Information zu:

- 01 Asylverfahren
- 02 Wohnung
- 03 Deutsch lernen
- 04 KiTA/Schule

05 Arbeit

06 Gesundheit

[www.fluechtlingspaten.info](http://www.fluechtlingspaten.info)

präsentiert von WordPress

## Sprachkurse / Sprachräume

### Good to know - Übersicht Deutsch lernen

In der ehrenamtlichen Arbeit mit Geflüchteten fehlt es meist an geeignetem Lehrmaterial, um umfassenden Deutschunterricht anbieten zu können. Um die Suche nach dem richtigen Arbeitsmaterial zu erleichtern, gibt es auf der Internetseite [www.zumdeutschlernen.org/](http://www.zumdeutschlernen.org/) eine Übersicht an verschiedenen Lehr- und Lernbüchern.

Erfreulich: Viele der Inhalte sind **kostenlos!**

## Frauen

Das **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend** unterstützt Menschen in Konfliktsituationen und bietet folgende Hilfen an:

- „Gewalt gegen Frauen“  
es gibt ein Hilfefon für unkomplizierte Beratung und Unterstützung in 15 Sprachen  
Tel: 08000 116 016  
[www.hilfetelefon.de](http://www.hilfetelefon.de)
- „Schwangere in Not“  
auch hier gibt es ein Hilfefon für unkomplizierte Beratung und Unterstützung in 15 Sprachen  
Tel: 08000 40 40 020  
[www.schwanger-und-viele-fragen.de](http://www.schwanger-und-viele-fragen.de)

**Medica mondiale e.V. Hülchrather Str. 4, 50670** hat 11 Tipps für Ehrenamtliche im Kontakt mit geflüchteten Frauen herausgegeben:

1. Vertrauen Sie der Stärke ihres Gegenübers
2. Unterstützen Sie Ihr Gegenüber darin, diese Stärke wahrzunehmen
3. Vertrauen Sie Ihrer Empathie
4. Fragen Sie nach, sobald Sie sich unsicher sind – auch mit Blicken, einer kleinen Skizze
5. für Männer: Suchen Sie keinen Körperkontakt  
für Frauen: Bieten Sie keinen Körperkontakt
6. Erklären Sie ihre Rollen
7. Hören Sie aufmerksam zu, vermeiden aber Neugierde
8. Bei körperlichen Reaktionen bieten Sie Wasser an, einen Spaziergang an der frischen Luft und versuchen Sie das Gespräch umzuleiten

9. Seien Sie geduldig, Stress- und Traumareaktionen können sich in Konzentrationsschwierigkeiten äußern
10. Bewahren Sie vor Familienmitgliedern die Intimsphäre der Frau
11. Überfordern Sie sich nicht.

[www.medicamondiale.org](http://www.medicamondiale.org)

---

„**Women in Exile**“ ist eine Initiative von geflüchteten Frauen für geflüchtete Frauen. Sie möchte auf die Situation geflüchteter Frauen aufmerksam machen und deren Situation verbessern. Ein deutschland-weites starkes Netzwerk soll dazu beitragen, geflüchteten Frauen zu ihren Rechten zu verhelfen.

[www.women-in-exile.net](http://www.women-in-exile.net)

## Literatur/Kunst

**Der Westdeutsche Rundfunk (WDR)** produziert ein Programm für Flüchtlinge unter dem Titel „Sie sind neu hier?“ Für sie machen wir Programm. Es gibt Informationen u.a. für den Alltag (z.B. Kontoeröffnung, Führerschein u.a.) sowie Unterhaltung. In Fragestunden beantworten Expertinnen und Experten wie Anwältinnen und Anwälte oder Schuldnerberaterinnen und –berater Fragen der Nutzer des Portals.

– online in Deutsch, Englisch, Persisch und Arabisch.

[www.wdrforyou.de](http://www.wdrforyou.de)

[www.facebook.com/WDRforyou](https://www.facebook.com/WDRforyou)

---

### Arabisches Magazin Abwab - eine Zeitung als Türöffner für Flüchtlinge -

Seit Dezember 2015 gibt es die erste arabische Zeitung in Deutschland. Abwab (Türen) soll geflüchteten Menschen einen Zugang zur deutschen Kultur und Gesellschaft schaffen. Die Zeitung erscheint monatlich, ist kostenlos und unabhängig. Sie enthält Nachrichten aus den Herkunftsländern aber auch aus Deutschland. Einige Artikel sind auch auf Deutsch verfasst. Sie wird in Flüchtlings-unterkünften ausgelegt und kann zusätzlich über [distribution@abwab.de](mailto:distribution@abwab.de) angefordert werden.

Bisherige Ausgaben:

<https://issuu.com/abwab.de/docs>

## Verschiedenes

**Die Verbraucherzentrale Köln informiert:**

Wie bei anderen ehrenamtlichen Tätigkeiten genießen auch "Flüchtlingshelfer" automatisch und kostenlos den Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung, wenn sie gewisse Voraussetzungen erfüllen. Ob gespendete Kleidung sortieren, Deutsch unterrichten oder Möbel organisieren – Tausende packen mit an, um Flüchtlingen das Ankommen zu erleichtern. Wird Hilfsbereitschaft in die Tat umgesetzt, gerät häufig aus dem Blick, wer hilft, wenn den Helfern selbst etwas zustößt. Fünf Kriterien müssen erfüllt sein, damit das Ehrenamt "amtlich" ist: Es muss freiwillig und unentgeltlich ausgeübt werden, regelmäßig und organisiert sein sowie anderen zu Gute kommen.

Wer hingegen spontan Kleidung, Spielzeug oder Lebensmittel an Bahnhöfe oder in Flüchtlings-unterkünfte bringt, handelt privat. Diese Eigeninitiative wird nicht durch den Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung gedeckt, den organisierte ehrenamtliche Helfer genießen.

Weitere Informationen – auch für Geflüchtete:

**Kontakt:**

[koeln@verbraucherzentrale.nrw](mailto:koeln@verbraucherzentrale.nrw)

Tel: 0221-84 61 88 01

[www.verbraucherzentrale.nrw/fluechtlingshilfe](http://www.verbraucherzentrale.nrw/fluechtlingshilfe)

---

### Informationsportal für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit

Die Verbraucherzentrale NRW hat auf ihrer Internetseite wichtige Informationen für Geflüchtete und Flüchtlingshelfer zusammengestellt. Hier finden sich Tipps und Tricks unter anderem rund um Kostenfallen, Kontoeröffnung und medizinische Versorgung, aber auch mehrsprachige Checklisten und Musterbriefe.

[www.verbraucherzentrale.nrw/fluechtlingshilfe](http://www.verbraucherzentrale.nrw/fluechtlingshilfe)

---

### Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis:

Die Träger von Einrichtungen müssen sich von Ehrenamtlichen, die in Wahrnehmung ihrer Aufgaben Kontakt mit Leistungsberechtigten haben, vor der Aufnahme einer dauerhaften ehrenamtlichen Tätigkeit ein erweitertes Führungszeugnis nach § 30a Absatz 1 des Bundeszentralregistergesetzes vorlegen lassen. Die Daten sind vor dem Zugriff Unbefugter zu schützen. Diese Regelung ist zum 1. Januar 2017 in Kraft getreten und bedeutet, dass für alle Mitarbeiter\*innen - auch der Ehrenamtlichen - ein erweitertes Führungszeugnis in Einrichtungen nach § 75 SGB XII vorliegen muss. Das

Führungszeugnis darf nicht älter als 3 Monate sein.

**Wir beraten Sie gern auch persönlich in unserem Büro:**

Angelika Blickhäuser

Leiterin des Büros für Bürgerengagement  
AWO Kreisverband Köln e.V.  
„Von der Willkommenskultur zur Integration“  
„Ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit für Kinder“  
LESEMENTOR Köln



**Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Köln e.V.**  
Büro für Bürgerengagement

Rubensstraße 7 -13  
50676 Köln  
[www.awo-koeln.de](http://www.awo-koeln.de)

Telefon 0221 – 20 40 751  
E- Mail [blickhaeuser@awo-koeln.de](mailto:blickhaeuser@awo-koeln.de)